

# Nieparser AMTSKURIER

*Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Niepars  
mit den Gemeinden Niepars, Pantelitz, Kummerow, Groß Kordshagen, Lüssow,  
Neu Bartelshagen, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf*

Jahrgang 20

Montag, den 14. Mai 2012

Nummer 05

## Kinder- und Parkfest der Gemeinde Niepars

19.05.2012 ab 14.00 Uhr

mit feierlicher Eröffnung  
der neuen Bühne im Park



Konzert - 2. Juni 2012 - 19 Uhr - Kirche Pütte

!!! PARKEST & KINDERTAGSFEIER !!!

Zarrendorfer Park

Sa, 02, 06, 12

Kindernachmittag

„Die Spasmacher“ aus Stralsund

Ab 20.00 Uhr Tanz mit DJ Thomas

„Liveband - Bluelight aus Schwerin“

Familienflohmarkt



!!! EINTRITT FREI !!!

Nieparser Amtskurier auch unter [www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de)

**Der Obermützkower Freizeitverein und der Reit- und Fahrverein Obermützkow laden zum 09.06.2012 ab 11:00 Uhr erneut zu einer gemeinsamen Veranstaltung auf die Festwiese des Gutshofes nach Obermützkow ein**

Es werden viele Oldtimer- und DDR-Fahrzeugaussteller und Teilehändler erwartet, das Heimat- und Landtechnikmuseum auf dem Gutshof und die DDR-Ausstellung im Vereinsgebäude des Obermützkower Freizeitvereins sind geöffnet. Der Reit- und Fahrverein beteiligt sich mit Zwergenreiten, Reitvorführungen und Kinderreiten.

Auf eine Hüpfburg und Kinderschminken können sich die Kleinsten freuen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Bierwagen mit Fassbier, Gulaschkanone mit Erbseneintopf, Soljanka, Bratwurststand, selbst gebackener Kuchen und Kaffee und ein Eisstand.

Ab 20:00 Uhr sorgen der Vereins-DJ Mix-Max, die Band Trillado und eine vom Verein vorbereitete Überraschung, passend zum Motto „Ostalgie“, für gute Unterhaltung.

**Angelika Bigalke**

[www.obermützkower-freizeitverein.de](http://www.obermützkower-freizeitverein.de)

**Obermützkower  
Freizeitverein**

**09.06.2012**  
in Obermützkow  
ab 11:00 Uhr  
auf der Festwiese  
des Gutshofes

**Oldtimer- u. DDR-  
Fahrzeugtreffen**

ab 20:00 Uhr  
**Ostalgie-Party**

**Tanz mit DJ  
Liveband Trillado**

## Amtliche Mitteilungen

### Amt Niepars

#### Die Amtsvorsteherin

Gartenstraße 13 b  
18442 Niepars

#### Öffnungszeiten

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

<b>E-Mail:</b>	amt-niepars@t-online.de	Vorwahl:	
<b>Homepage:</b>	www.amt-niepars.de		038321 ...
<b>Fax:</b>	Hauptamt/Kämmerei:		661-61 661-26
	Ordnungsamt:		661-28
	Bauamt:		661-63

<b>Amtsvorsteherin:</b>	Frau Iris Basinski	661-10
<b>Leitender Verwaltungs- beamter:</b>	Herr P. Forchhammer	661-10

#### Hauptamt

<b>Sekretariat/Zentrale</b>	Frau K. Schmidt	661-10
<b>SB Hauptamt/Versicherungen</b>	Frau K. Pense	661-11
<b>SB Hauptamt/Amtskurier</b>	Frau V. Stiller	661-12
<b>SB Standesamt/Namens- änderung/Personalwesen</b>	Frau H. Wilde	661-13
<b>SB Entgelt/Arbeitsförderung</b>	Frau I. Holst	661-14
<b>SB Schulen/Kita/Übernahme</b>	Frau I. Kühl	661-15
<b>Elternbeiträge/Lehrlings- ausbildung</b>		

#### Kämmerei

<b>Leiterin</b>	Frau E. Just	661-20
<b>Kassenleiterin</b>	Frau W. Schmidt	661-21
<b>SB Kasse</b>	Frau I. Basinski	661-22
<b>SB Anlagenvermögen (Doppik)</b>	Frau K. Schuldt	661-43
<b>SB Vollstreckung</b>	Frau P. Holzmann/ Frau K. Pense	661-24
<b>SB Steuern</b>	Frau Heinig	661-25

#### Ordnungsamt

<b>Leiter</b>	Herr L. Zimmer	661-30
<b>SB Ordnungsrecht/Gewerbe</b>	Frau R. Dahlke	661-31
<b>SB Einwohnermeldeamt</b>	Frau B. Koch	661-35
<b>SB Wohngeld/Administrator</b>	Herr R. Möller	661-36
<b>SB Ordnungsamt/Kultur</b>	Frau H. Orlowski	661-37

#### Bauamt

<b>Leiterin</b>	Frau U. Busse	661-40
<b>SB Bauamt/Planungsrecht</b>	Frau G. Eckardt	661-41
<b>SB Bauamt/Beiträge</b>	Frau M. Prill	661-42
<b>SB Liegenschaften</b>	Frau S. Stiller	661-45

<b>Amtsjugendpfleger</b>	Herr Benedikt Banaszkiwicz	038321 60140
	Mobiltelefon:	0172 3575539

<b>Hausmeister/Amtsarbeiter</b>	Herr M. Güldner	661-52/14
---------------------------------	-----------------	-----------

**Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten**

Gemeinde Bürgermeister Telefonnummer	Ort der Sprech- stunde	Sprechzeit	Gemeinde Bürgermeister Telefonnummer	Ort der Sprech- stunde	Sprechzeit
<b>Niepars:</b>			<b>Neu Bartelshagen:</b>		
Frau Bärbel Schilling Tel.: privat 038321 286 jeden 2. und 4. Dienstag 038321 60480 Homepage: www.gemeinde-niepars.de	Gemeindebibliothek Niepars, Friedensstraße 19, Niepars	nach Vereinbarung	Herr Horst Badendieck Tel.: 038321 66813 038321 60556	Gemeindezentrum Lassentin, Kastanienweg 12, Lassentin	jeden 1. Dienstag im Monat von 18:00 - 19:00 Uhr o. nach Vereinbarung
<b>Pantelitz:</b>			<b>Steinhagen:</b>		
Herr Fred Schulz- Weingarten Tel.: 038321 790072 E-Mail: buergemeister@ gemeinde-pantelitz.de Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de	Gemeindezentrum Pantelitz, Schwarzer Weg 8, Pantelitz	nach Vereinbarung	Herr Dietmar Eifler Tel.: 038327 60210 038327 60134	Grundschule Steinhagen, Schulstraße 2, Steinhagen	jeden Montag von 18:00 - 19:30 Uhr
<b>Kummerow:</b>			<b>Jakobsdorf:</b>		
Herr Manfred Lange Tel.: 038321 292	Schulstraße 15 a, Kummerow	nach Vereinbarung	Frau Iris Basinski Tel.: 038327 60323	Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, Jakobsdorf	nach Vereinbarung
<b>Groß Kordshagen:</b>			<b>Wendorf:</b>		
Herr Jörg Zimmermann Tel.: 038231 3360	Karniner Weg 24, Flemendorf	nach Vereinbarung	Herr Heinz-Werner Jennek Tel.: 03831 497057	Weidenweg 24, Neu Lüdershagen	nach Vereinbarung
<b>Lüssow:</b>			<b>Zarrendorf:</b>		
Frau Verena Kuphal Tel.: 03831 498238 0170 6131143	Hauptstraße 18 a, Langendorf	jeden Dienstag von 16:00 - 18:00 Uhr o. nach Vereinbarung	Frau Ulrike Graap Tel.: 038327 331	Landgasthof Zarren- dorf, Kirchstraße 32, Zarrendorf	jeden Dienstag von 17:00 - 18:00 Uhr

Stand: 06.02.2012

**Kinder- und Jugendarbeit im**

 <p>Jugendpflegerin <b>Kerstin Jaede</b> Kontakt: 0176 / 630 980 18 Schwerpunkte: - Kinderclubs - Mädchenarbeit - Kreatives - Kochkurse</p> <p>Amt Niepars</p>	<p>Jugendpfleger <b>Günter Heidemann</b> Kontakt: 0173 / 36 111 56 Schwerpunkte: - Kinderdorf - Praktika</p> <p>Institut Lernen und Leben e.V.</p>	
 <p>Jugendpfleger <b>Christian Tobias „Jonas“</b> Kontakt: 0174 / 94 72 735 Schwerpunkte: - Erlebnispädagogik - Werkstatt - Sport und Klettern - Rettungsschwimmer</p> <p>Institut Lernen und Leben e.V.</p>	<p>Amtsjugendpfleger <b>Benedikt Banaszkiwicz</b> Kontakt: 0172 / 35 75 539 Schwerpunkte: - Angebote für Kinder und Jugendliche - Beratung junger Menschen - Klettern - Projektentwicklung</p> <p>Amt Niepars</p>	



## Amtliche Bekanntmachungen

### Gemeinde Groß Kordshagen

**Amt Niepars**  
**Die Amtsvorsteherin**

#### Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen hat in ihrer Sitzung am 12.03.2012 beschlossen:

Bauleitplanung der Gemeinde Kenz-Küstrow, Stand Februar 2012:

- Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 2 „Wasserwanderrastplatz mit touristischer Infrastruktur und Caravanplatz“
- Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen hat keine Anregungen und Hinweise zu den Entwürfen der städtebaulichen Planung der Gemeinde Kenz-Küstrow.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/-/-/

**Beschluss-Nr.: 81-17/12**

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen beschließt den Verkauf einer Teilfläche von ca. 800 qm aus dem Flurstück 80/46, Flur 2, Gemarkung Groß Kordshagen.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/-/-/

**Beschluss-Nr.: 82-17/12**

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen beschließt den Abschluss eines Pachtvertrages Gemarkung Flemendorf, Flur 1, Flurstück 283.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/-/-/

**Beschluss-Nr.: 83-17/12**

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen beschließt den Abschluss eines Vertrages über die Benutzung von Grundstücken der Gemeinde Groß Kordshagen zum Verlegen einer Stromleitung.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/-/-/

**Beschluss-Nr.: 84-17/12**

**Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 30.04.2012

Im Auftrag  
**Stiller**

### Gemeinde Jakobsdorf

**Amt Niepars**  
**Die Amtsvorsteherin**

#### Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf hat in ihrer Sitzung am 12.03.2012 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt, die Lieferleistung „Beschilderung Endinger Riesenhirsch“ im Rahmen des Vorhabens chance.natur an die Firma Jagd- und Sportwaffen Seilz aus Stralsund zu vergeben

Abstimmungsergebnis: 9/9/9/-/-/

**Beschluss-Nr.: 80-13/12**

Bauantrag Errichtung Spielplatz, Gemarkung Grün Kordshagen  
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf erteilt nachträglich zum o. g. Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/9/9/-/-/

**Beschluss-Nr.: 81-13/12**

**Diese Beschlüsse werden somit bekannt gegeben.**

Niepars, 18.04.2012

Im Auftrag  
**Stiller**

### Gemeinde Lüssow

**Amt Niepars**  
**Die Amtsvorsteherin**

#### Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Lüssow hat in ihrer Sitzung am 07.03.2012 beschlossen:

Bauleitplanung der Gemeinden Steinhagen, Stand Januar 2012:

- Vorentwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Gemeinde Steinhagen  
hier: Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow hat keine Anregungen und Hinweise zu dem Vorentwurf der 4. Änderung des FNP der Gemeinde Steinhagen.

Bedenken werden somit nicht erhoben.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 148-23/12**

Änderung des Beschlusses 138-20/11

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt eine Zuordnungsvereinbarung mit der Hansestadt Stralsund.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 149-23/12**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt den Abschluss des Pachtvertrages über das Flurstück 116/2, Flur 1, Gemarkung Langendorf.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 150-23/12**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt den Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 109/18, Flur 1, Gemarkung Langendorf.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 151-23/12**

**Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 16.04.2012

Im Auftrag  
**Stiller**

### Gemeinde Neu Bartelshagen

**Amt Niepars**  
**Die Amtsvorsteherin**

#### Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen hat in ihrer Sitzung am 21.02.2012 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen beschließt die Widmung der Erweiterung der Gemeindefeldstraße („Kurze Straße“) in der Ergänzungssatzung gemäß § 7 StrWG M-V wie folgt:

Kurze Straße: Gemarkung Buschenhagen, Flur 1  
 Flurstücke: 203, 207, 212  
 Lage der  
 Verkehrsfläche: An der bereits vorhandenen Gemeindestraße „Kurze Straße“, abzweigend nach Norden als Stichstraße in den Bereich der Ergänzungssatzung für die Ortsteile Neu Bartelshagen und Buschenhagen.

Festsetzung der Widmung:

I. Klassifizierung: Die genannte Straße ist eine Gemeindestraße gemäß § 3 Abs. 3a) StrWG M-V.

II. Funktion: Anliegerstraße

III. Träger d. Straßenbaulast: Straßenbaulastträger ist die Gemeinde Neu Bartelshagen

IV. Widmungsbeschränkung: keine

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 104-17/12**

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen beschließt, an Privatpersonen

Sitzbänke/pro Wochenende	-	2,00 EUR/Stück
Tische/pro Wochenende	-	3,00 EUR/Stück
Stühle/pro Wochenende	-	1,00 EUR/Stück

zu vermieten.

An- und Abtransport 10,00 EUR

Die Miete ist im Amt Niepars zu entrichten.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 105-17/12**

Art und Lage der erforderlichen Ausgleichspflanzungen im Rahmen der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Zühlendorf Variante 1 der Ausgleichsmaßnahmen:

Kostenschätzung 12.300 EUR

K1: Heckenpflanzung am östlichen Ortseingang von Zühlendorf

K2: Anpflanzen eines Feldgehölzes mit 30 % Baumgehölzen auf einer Fläche von 1.800 qm (bisher auf ca. 1.000 qm Gesamtfläche ≈ 3.000 qm nur teilweise geeignet) und

K3: Anpflanzung einer Baumreihe (50 Eichen) Wegeverbindung Zühlendorf/Groß Kordshagen

Die Variante 1 ohne K 3 steht zur Abstimmung.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neu Bartelshagen beschließt die Variante 1 ohne K3 zur Art und Lage der Ausgleichspflanzung im Rahmen der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Zühlendorf.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 106-17/12**

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen beruft den 1. stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Henry Liebeskind, aus seiner Funktion ab.

Abstimmungsergebnis: 7/7/4/3/-/

**Beschluss-Nr.: 107-17/12**

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen wählt für die verbleibende Dauer der Wahlperiode aus ihrer Mitte den/die 1. Stellvertreter/in des Bürgermeisters.

Herr Badendieck schlägt Frau Sabine Wojciechowski vor.

Zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters wird Frau Sabine Wojciechowski gewählt.

Abstimmungsergebnis: 7/7/4/3/-/

**Beschluss-Nr.: 108-17/12**

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen beschließt den Verkauf von ca. 860 qm aus dem Flurstück 35, Flur 1, Gemarkung Neu Bartelshagen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.:109-17/12**

Bauantrag Errichtung Carport mit Abstellraum (Holzlager), Gemarkung Lassentin

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neu Bartelshagen erteilt zum o. g. Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 110-17/12**

**Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 03.04.2012

Im Auftrag

**Stiller**

## Gemeinde Pantelitz

**Amt Niepars**

**Die Amtsvorsteherin**

### Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Pantelitz hat in ihrer Sitzung am 21.02.2012 beschlossen:

Abberufung der Stellvertreter für ein Amtsausschussmitglied und bisheriges Amtsausschussmitglied

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beruft die Stellvertreter

- Thomas Wanitschke für Fred Schulz-Weingarten

- Gisela Schwebke für Cathrin Mackeprang

rückwirkend zum 1.1.2012 von ihrer Funktion ab.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 144-16/12**

Neuwahl einer Stellvertreterin für den Bürgermeister in den Amtsausschuss des Amtes Niepars

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz wählt Frau Cathrin Mackeprang als Stellvertreterin für den Bürgermeister rückwirkend zum 1.1.2012 in den Amtsausschuss.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 145-16/12**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt die Erstellung eines Wappens und einer Flagge für die Gemeinde Pantelitz wie folgt:

Wappen

Blasonierung:

„Unter blauem Wellenschildhaupt, darin eine goldene Rapsblüte, in Silber ein auffliegender golden bewehrter Falke.“

Flagge

Beschreibung:

Die Flagge der Gemeinde Pantelitz ist längs durch einen Wellenschnitt geteilt. Der blaue Streifen nimmt ein Drittel, der weiße Streifen nimmt zwei Drittel der Höhe des Flaggentuchs ein. Jeder Streifen ist in der Mitte mit einer Figur des Gemeindewappens belegt:

Der blaue Streifen mit einer gelben Rapsblüte; der weiße Streifen mit einem auffliegenden gelb bewehrten roten Falken. Die Höhe des Flaggentuchs verhält sich zur Länge wie 2 zu 3.

Historisch-heraldische Erläuterung:

Pantelitz ist eine Gemeinde im Landkreis Vorpommern-Rügen und wird vom Amt Niepars verwaltet.

Die Gemeinde besteht aus den Ortsteilen Pantelitz, Viersdorf, Pütte und Zimkendorf.

Pantelitz wurde am 13. Januar 1287 erstmalig urkundlich erwähnt. Nach dem Dreißigjährigen Krieg bis zum Jahr 1815 gehörte die Gegend zu Schwedisch-Pommern und danach zur preußischen Provinz Pommern. Seit 1990 zum Land Mecklenburg-Vorpommern. Es herrschten vormals wechselvolle Besitzverhältnisse.

So soll der blaue Wellenschnitt und der auffliegende Falke auf das schöne Naturschutzgebiet Borgwallsee und Pütter See hinweisen. Die vierblättrige Rapsblüte deutet auf die vier Ortsteile hin und versinnbildlicht, dass seit Bestehen der Gemeinde die Bewohner überwiegend von der Landwirtschaft lebten. Die Teilung durch den Wellenschnitt in Wappen und Flagge soll auf die vormalige Zugehörigkeit zum Landesteil Pommern hinweisen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 146-16/12**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt die Umgestaltung der Entgelterhebung in der Abwasserbeseitigung in ein Konzessionsmodell.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 147-16/12**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt, abweichend von der Empfehlung des Bauausschusses - Inkrafttreten des Konzessionsvertrages am 30.6.2012 - den Konzessionsvertrag über die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Pantelitz zum 1.7.2012

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 148-16/12**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt die Abwasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Pantelitz zum 1.7.2012

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 149-16/12**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt die Allgemeine Bedingungen für die Entsorgung von Abwasser im Versorgungsgebiet der REWA Stralsund mbH (AEB) zum 1.7.2012

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 150-16/12**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt das Preisblatt für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Pantelitz.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 151-16/12**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt den Abschluss einer Landverzichtserklärung über einen Kauf.

Abstimmungsergebnis: 9/8/6/-/2/ - abgelehnt

**Beschluss-Nr.: 152-16/12**

Bauantrag im Verfahren zur Genehmigungsfreistellung gem. § 62 LBauO M-V Errichtung EFH mit Carport, Gemarkung Pantelitz

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz stimmt der Genehmigungsfreistellung des Bauvorhabens gem. § 62 LBauO M-V zu.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 153-16/12**

Bauantrag teilweise Umnutzung einer Scheune zu Wohnzwecken, Gemarkung Pantelitz

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz erteilt zum o. g. Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 154-16/12**

Bauantrag Errichtung Doppelcarport, Gemarkung Pantelitz

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz erteilt zum o. g. Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 155-16/12**

Bauantrag Neubau Nebengebäude, Gemarkung Zimkendorf

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz erteilt zum o. g. Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 156-16/12**

**Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 04.04.2012

Im Auftrag

**Stiller**

---

## Gemeinde Steinhagen

---

**Amt Niepars**

**Die Amtsvorsteherin**

### Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Steinhagen hat in ihrer Sitzung am 20.02.2012 die **Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Steinhagen (Abwasserbeseitigungssatzung)** beschlossen.

Die Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Steinhagen (Abwasserbeseitigungssatzung) wurde an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 02.04.2012

Im Auftrag

**Stiller**

### Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Steinhagen

(Abwasserbeseitigungssatzung)

Aufgrund der §§ 5 und 15 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 18.06.2004 (GVOBl. M-V, S. 205), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GVOBl. M-V, S. 687, 719) und des § 40 des Wassergesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (LWaG M-V) vom 30.11.1992 (GVOBl. M-V, S. 669), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 09.02.2009 (GVOBl. M-V, S. 238) hat die Gemeinde Steinhagen am 20.02.2012 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

##### Öffentliche Einrichtung

(1) Die Gemeinde betreibt auf ihrem Gebiet die Beseitigung des Abwassers sowie die schadlose Beseitigung der Schlämme aus den Kleinkläranlagen und der Inhalte der abflusslosen Gruben auf dem Gemeindegebiet als kommunale Pflichtaufgabe.

(2) Zur Erfüllung der Pflichtaufgabe Abwasserbeseitigung betreibt die Gemeinde:

a. Eine öffentliche zentrale Abwasseranlage, die als rechtliche und wirtschaftliche Einheit im Trenn- und Mischsystem betrieben wird, wie

a.a. die rechtlich selbständige Einrichtung zur zentralen Schmutzwasserbeseitigung für die Ortsteile Steinhagen, Negast und Krummenhagen

a.b. die rechtlich selbständige Einrichtung zur zentralen Niederschlagswasserbeseitigung für den Bereich Straße der Jugend in Steinhagen

a.c. die rechtlich selbständige Einrichtung zur zentralen Niederschlagswasserbeseitigung für das Wohngebiet „Am Schusterteich“ in Steinhagen

a.d. die rechtlich selbständige Einrichtung zur zentralen Niederschlagswasserbeseitigung für den Ortsteil Negast

Die öffentliche zentrale Abwasseranlage umfasst alle Bauwerke des Kanalisationsnetzes wie Kanäle und Schächte, Düker, Pumpwerke und Druckleitungen, Regenüberläufe, Regenklärbecken, Regenüberlaufbecken, Stauraumkanäle, Einleitungsbauwerke, Hochwasserverschlüsse, Regenrückhaltebecken, die Kläranlage mit ihren verschiedenen Reinigungsstufen und auch die Anlagenteile, die der Entwässerung von Klärschlamm dienen.

b. Eine öffentliche dezentrale Abwasseranlage für die Entsorgung von privaten Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben als öffentliche Einrichtung, wie

b.a. die rechtlich selbständige Einrichtung zur dezentralen Schmutzwasserbeseitigung für Teilbereiche der Orte Steinhagen und Negast

Sie enthält Vorrichtungen zur Entleerung der Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben, des Transportes sowie Teilkapazitäten der zentralen Kläranlage zur Klärschlammaufbereitung, der Klärschlammkonditionierung und der Klärschlammabeseitigung.

Grundstücksentwässerungsanlagen gehören nicht zu den öffentlichen Abwasseranlagen.

(3) Art, Lage und Umfang der für die Abwasserbeseitigung erforderlichen öffentlichen Abwasseranlagen sowie den Zeitpunkt ihrer Herstellung, Erweiterung und Sanierung bestimmt die Gemeinde im Rahmen der ihr obliegenden Abwasserbeseitigungspflicht. Sie bedient sich dabei der REWA Regionale Wasser- und Abwassergesellschaft mbH (nachfolgend REWA genannt), die als Erfüllungsgehilfe auf der Grundlage eines privatrechtlichen Konzessionsvertrages im eigenen Namen und für eigene Rechnung tätig wird. Ausgenommen von der gemeindlichen Pflicht zur Abwasserbeseitigung und den Bestimmungen dieser Satzung ist die Beseitigung von Abfällen, selbst wenn diese flüssig und wasserhaltig sein sollten. Insbesondere ist die Entsorgung der Inhalte von Chemietoiletten, Leichtflüssigkeits-, Fett- und Ölabscheidern von den Anschlussberechtigten selbst durchzuführen. Das Gleiche gilt auch grundsätzlich für die Beseitigung von Grund-, Quell-, Drainage- und Kühlwässern.

(4) Die REWA führt die Abwasserbeseitigung aufgrund eines privatrechtlichen Abwasserbeseitigungsvertrages durch, der zwischen der REWA und dem Eigentümer, diesen gleichgestellten im Sinne § 2 Abs. 3 und dem schuldrechtlich Nutzungsberechtigten abgeschlossen wird. Der Anschluss an die öffentlichen Abwasseranlagen und die Nutzung der öffentlichen Abwasseranlagen erfolgt nach Maßgabe der Allgemeinen Bedingungen für die Entsorgung von Abwasser der REWA (AEB) und dem Preisblatt in der jeweils gültigen Fassung, die öffentlich bekannt gemacht werden.

## § 2

### Begriffsbestimmungen

(1) Abwasser im Sinne dieser Satzung umfasst sowohl Schmutzwasser als auch Niederschlagswasser. Schmutzwasser ist dabei das durch häuslichen, gewerblichen, landwirtschaftlichen oder sonstigen Gebrauch in seinen Eigenschaften veränderte und das bei Trockenwetter damit zusammen abfließende Wasser. Als Schmutzwasser gelten auch die aus Anlagen zum Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen austretenden und gesammelten Flüssigkeiten. Niederschlagswasser ist das von Niederschlägen aus dem Bereich von bebauten oder befestigten Flächen abfließende und gesammelte Wasser.

(2) Abwasserbeseitigung im Sinne dieser Satzung umfasst das Sammeln, Fortleiten, Behandeln, Versickern, Verrieseln und Verregnen, das Einleiten von Abwasser sowie die anaerobe Ausfäulung, Entwässerung, Konditionierung, Transport und Beseitigung von Klärschlamm.

(3) Anschlussberechtigte im Sinne dieser Satzung sind natürliche oder juristische Personen, die Eigentümer eines Grundstückes im Gebiet der Gemeinde sind. Diesen gleichgestellt sind die sonstigen zur Nutzung eines Grundstückes dinglich Berechtigten (z. B. Erbbauberechtigte, Wohnungseigentümer nach dem Wohnungseigentumsgesetz - WEG, Wohnungserbbauberechtigte, Nießbraucher) sowie die Baulastträger von Straßen, Wegen und Plätzen innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile.

(4) Anschlussnehmer im Sinne dieser Satzung ist jeder Anschlussberechtigte, der die öffentliche Abwasseranlage nutzt.

(5) Grundstück im Sinne dieser Satzung ist grundsätzlich das Grundstück im bürgerlich-rechtlichen Sinne.

(6) Grundstücksentwässerungsanlagen im Sinne dieser Satzung sind die von den Anschlussnehmern auf deren Grundstücken betriebenen Einrichtungen und Anlagen, die der Zuführung des Abwassers zur öffentlichen Abwasseranlage und der Einhaltung der von dieser Satzung aufgestellten Forderungen dienen. Dazu gehören insbesondere Abwasserleitungen und -kanäle einschließlich der Reinigungsschächte und -öffnungen, Abwasserhebeanlagen, Sperranlagen und Rückstausicherungseinrichtungen, Messschächte und Kontrollvorrichtungen, Abscheide- und sonstige Rückhalteanlagen, Kleinkläranlagen und abflusslose Gruben.

(7) Für die Entwässerung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze gilt Absatz 6 entsprechend.

(8) Mischkanalisation im Sinne dieser Satzung umfasst die Abwasseranlagen zur gemeinsamen Ableitung von Schmutzwasser und Niederschlagswasser.

(9) Trennkanalisation im Sinne dieser Satzung umfasst die Abwasseranlagen zur getrennten Ableitung von Schmutzwasser und Niederschlagswasser.

(10) Anschlusskanal im Sinne dieser Satzung ist die Verbindungsleitung zwischen dem in der Regel in der Straße liegenden Kanal und der Grundstücksgrenze.

## § 3

### Anschluss- und Benutzungsrecht

(1) Jeder Anschlussberechtigte ist vorbehaltlich der Einschränkungen in dieser Satzung und nach Maßgabe der AEB berechtigt, von der Gemeinde zu verlangen, dass sein Grundstück an die bestehende öffentliche Abwasseranlage angeschlossen wird (Anschlussrecht).

(2) Nach der betriebsfertigen Herstellung der Anschlussleitung und erteilter Zustimmung hat der Anschlussnehmer vorbehaltlich der Einschränkungen in dieser Satzung und nach Maßgabe der AEB das Recht, die auf seinem Grundstück anfallenden Abwässer in die öffentliche Abwasseranlage einzuleiten (Benutzungsrecht).

(3) Für die von Dritten hergestellten und betriebenen Abwasseranlagen, welche der Gemeinde ausdrücklich oder zur Nutzung zur Verfügung gestellt werden, gelten die Bestimmungen dieser Satzung und der AEB. Ein Wechsel in der Bau- und Unterhaltungslast an solchen Anlagen tritt jedoch nur bei ausdrücklicher dahin gehender Vereinbarung zwischen dem Eigentümer der Anlage und der Gemeinde ein. Gleiches gilt für die Übergabe an die REWA.

## § 4

### Begrenzung des Anschlussrechts

(1) Das Anschlussrecht erstreckt sich nur auf solche Grundstücke, die an eine betriebsfertige und aufnahmefähige öffentliche Abwasseranlage angeschlossen werden können. Dazu muss die öffentliche Abwasseranlage bis an die Grundstücksgrenze herangeführt sein oder auf dem Grundstück verlaufen; ansonsten muss der Anschlussberechtigte einen eigenen dinglich gesicherten Zugang zu dem Grundstück, in dem sich die öffentliche Abwasseranlage befindet, nachweisen. Die Mitableitung der anzuschließenden Abwässer über die von einem Dritten erstellte Abwasseranlage bedarf dessen ausdrücklicher Zustimmung, einer dinglichen getroffenen Sicherung (beschränkt persönliche Dienstbarkeit), sowie der Zustimmung der Gemeinde.

(2) Der Anschluss darf nur von der REWA oder durch einen von ihr beauftragten Dritten hergestellt werden.

(3) Das Anschlussrecht besteht nicht, soweit die Gemeinde durch Gesetz von der Abwasserbeseitigungspflicht befreit ist. § 40 Absätze 1 u. 2 LWaG M-V bleiben unberührt.



(4) Die Gemeinde kann den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage versagen, soweit die Lage des Grundstückes oder technische oder betriebliche Gründe unverhältnismäßige besondere Maßnahmen und Aufwendungen erfordern. Die Herstellung von neuen Abwasseranlagen oder die Erweiterung bzw. Änderung bestehender Abwasseranlagen kann nicht verlangt werden.

## § 5

### Begrenzung des Benutzungsrechts

(1) In den nach dem Trennverfahren entwässerten Gebieten darf Niederschlagswasser von den Grundstücken grundsätzlich nur in den Regenwasseranschlusskanal, Schmutzwasser von den Grundstücken nur in den Schmutzwasseranschlusskanal eingeleitet werden. Die Gemeinde kann auf Antrag widerruflich zulassen, dass Niederschlagswasser dem Schmutzwasserkanal zugeführt wird.

(2) Die Gemeinde kann Rückhaltungen für Niederschlagswasser auf dem Grundstück des Anschlussberechtigten verlangen.

(3) Die Benutzung der öffentlichen Abwasseranlage ist grundsätzlich ausgeschlossen, soweit kein Abwasser vorliegt, die Gemeinde von der Abwasserbeseitigungspflicht befreit ist oder andere (z. B. Straßenbaulasträger) von Gesetzes wegen zur Abwasserbeseitigung verpflichtet sind.

## § 6

### Anschluss- und Benutzungszwang

(1) Jeder Anschlussberechtigte ist vorbehaltlich der Einschränkungen in dieser Satzung und nach Maßgabe der AEB verpflichtet, sein Grundstück an die öffentliche Abwasseranlage anzuschließen, sobald Abwasser auf dem Grundstück anfallen kann (Anschlusszwang) und das Grundstück durch die öffentliche Abwasseranlage erschlossen ist. Die Gemeinde kann insbesondere auch den Anschluss von unbebauten Grundstücken verlangen, wenn dieses aus Gründen der Straßenwiederherstellung, der Wirtschaftlichkeit oder aus Gründen der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung erforderlich ist.

(2) Jeder Anschlussnehmer ist vorbehaltlich der Einschränkungen in dieser Satzung und nach Maßgabe der AEB verpflichtet, das gesamte auf dem Grundstück anfallende Abwasser in die öffentliche Abwasseranlage einzuleiten (Benutzungszwang).

(3) Der Benutzungszwang entfällt für das Niederschlagswasser, für das der Gemeinde eine Verwertung und/oder Versickerung nachgewiesen wird. Die wasserrechtlichen Bestimmungen bleiben unberührt. Die Abwasserbeseitigungspflicht verbleibt grundsätzlich bei der Gemeinde.

(4) Den Bau von Anschlusskanälen führt die REWA oder ein von ihr beauftragter Dritter durch.

(5) Bei Neu- und Umbauten muss der Anschluss vor der Benutzung der baulichen Anlage hergestellt sein.

(6) Wird die öffentliche Abwasserleitung erst nach der Errichtung einer baulichen Anlage hergestellt, so ist das Grundstück binnen vier Wochen anzuschließen, nachdem durch öffentliche Bekanntmachung oder Mitteilung an den Anschlussberechtigten durch die Gemeinde oder die REWA angezeigt ist, dass das Grundstück angeschossen werden kann.

(7) Ändert die Gemeinde ihr öffentliches Entwässerungssystem, so ist der Grundstückseigentümer verpflichtet, diese Änderung auf seinem Grundstück zuzulassen. Die Kosten hierfür trägt die Gemeinde. Das gilt nicht für die erstmalige Herstellung der öffentlichen Abwasseranlage.

## § 7

### Haftung

(1) Der Anschlussnehmer hat die ordnungsgemäße Benutzung der Grundstücksentwässerungsanlagen nach den Vorschriften dieser Satzung und nach Maßgabe der AEB zu gewährleisten. Er haftet der Gemeinde und der REWA gegenüber für alle von ihm schuldhaft verursachten Schäden, die ihnen infolge des mangelhaften Zustandes oder der satzungswidrigen oder den Bestimmungen der AEB widersprechenden Benutzung der Grundstücksentwässerungsanlagen entstehen.

(2) Die Gemeinde und die REWA haften gegenüber dem Anschlussnehmer und dem Anschlussberechtigten nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen.

## § 8

### Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig handelt gemäß § 134 Abs. 1 Ziffer 6. des Wassergesetzes des Landes M-V (LWaG M-V), wer vorsätzlich oder fahrlässig dieser nach § 40 Abs. 2 und 3 LWaG M-V erlassenen Satzung zuwider handelt. Insbesondere handelt ordnungswidrig, wer

a) entgegen § 4 Abs. 2 den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage nicht von der REWA oder einen von ihr beauftragten Dritten herstellen lässt,

b) entgegen § 6 Abs.1 das Grundstück nicht an die öffentliche Abwasseranlage anschließt und

c) entgegen § 6 Abs. 2 die öffentliche Abwasseranlage nicht benutzt.

(2) Ordnungswidrig handelt auch,

a) wer unbefugt Arbeiten an der öffentlichen Abwasseranlage vornimmt, Schachtabdeckungen oder Einlaufroste öffnet oder entfernt, Schieber bedient oder in einen öffentlichen Kanal oder in ein Sonderbauwerk der öffentlichen Abwasseranlage einsteigt

b) oder Stoffe aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben in die öffentliche Abwasseranlage einleitet.

(3) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 50.000 € geahndet werden. Sie soll den wirtschaftlichen Vorteil, den der Täter aus der Ordnungswidrigkeit hat, deutlich überschreiten. Reicht dazu das satzungsrechtliche Höchstmaß nicht aus, so kann es um bis zu dem fünffachen Betrag überschritten werden.

(4) Für das Verfahren gelten die Vorschriften des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG).

## § 9

### Abwasserentsorgungsbedingungen

Für den Anschluss an die öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlagen und die Entsorgung des Abwassers gelten im Übrigen die AEB sowie das Preisblatt der REWA in der jeweils gültigen Fassung. Die AEB und das Preisblatt der REWA treten nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

## § 10

### Übergangsregelung

Die vor dem Inkrafttreten dieser Satzung eingeleiteten Genehmigungsverfahren werden nach den Vorschriften dieser Satzung weitergeführt. Soweit nach dem bisherigen Recht Abgabenansprüche entstanden sind, gelten die Satzungsbestimmungen, die im Zeitpunkt der Entstehung der Abgabenschuld gegolten haben.

## § 11

### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkung zum 01.01.2012 in Kraft. Gleichzeitig treten folgende Satzungen außer Kraft:

1. Die Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Steinhagen vom 20.10.2010.
2. Die Satzung über die Erhebung von Abwasserbeiträgen der Gemeinde Steinhagen in der Fassung vom 20.01.1999.
3. Die Satzung der Gemeinde Steinhagen über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung vom 20.10.2010.

Steinhagen,

*Dietmar Eifler*  
Bürgermeister

Siegel

---

## Gemeinde Wendorf

---

### Amt Niepars

### Die Amtsvorsteherin

## Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Wendorf hat in ihrer Sitzung am 04.04.2012 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt, die Aufnahme des Grabens 18/7 laut Anlage als Verbandsgewässer beim Wasser- und Bodenverband „Barthe/Küste“ zu beantragen.

Die Kosten für die Herstellung des Grabens betragen 722,68 EUR. Die Kostenübernahme durch die Gemeinde Wendorf erfolgt mittels Umlage.



Lage in der Gemarkung Wendorf, Flur 1 beginnend im Flurstück 8, verläuft über die Flurstücke 10/7, 7/4 und 5, mündet dann in den Graben 18.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 116-25/12**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt, den Telefonanschluss im Feuerwehrgebäude wieder herzustellen.

Kosten:

Variante 2a - Grundgebühr, monatlich 17,95 Euro brutto - ohne Handypaket.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 117-25/12**

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt den Erwerb einer Teilfläche, Gemarkung Groß Lüdershagen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 118-25/12**

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt den Abschluss des Pachtvertrages, Gemarkung Groß Lüdershagen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 119-25/12**

Bauantrag Betriebszeitverlängerung - Schweißfachbetrieb zur Herstellung von Stahlleichtbauhallen, Gemarkung Groß Lüdershagen  
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf erteilt zur o. g. Antrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/5/-/2/

**Beschluss-Nr.: 120-25/12**

Bauantrag Errichtung Doppelcarport im Geltungsbereich B-Plan Nr. 2 „Neu Lüdershagen“, Gemarkung Wendorf

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf stimmt der Genehmigungsfreistellung des Bauvorhabens gemäß § 62 LBauO M-V zu, - bei gleichzeitiger Zustimmung, dass der Antragsteller eine zweite Grundstücksauffahrt vom Kreisel aus ausführen darf.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 121-25/12**

Bauantrag Errichtung einer freistehenden Überdachung als Zwischenlager für Stahlfelgen, Gemarkung Groß Lüdershagen

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf erteilt zur o. g. Antrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 122-25/12**

Vergabe der Bauleistung „Feuerwehrgebäude Wendorf/Anschluss der Telefonanlage und Alarmaufschtaltung.“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt, den Auftrag an die Firma NORCOM GmbH aus 18439 Stralsund zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 123-25/12**

**Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 18.04.2012

Im Auftrag

**Stiller**

---

## Gemeinde Zarrendorf

---

**Amt Niepars**

**Die Amtsvorsteherin**

### Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Zarrendorf hat in ihrer Sitzung am 13.03.2012 beschlossen:

Bauantrag Errichtung EFH mit Garage, Gemarkung Zarrendorf  
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf erteilt zum o.g. Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 10/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 98-24/12**

Bauantrag Errichtung einer Gartenlaube, Gemarkung Zarrendorf  
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf erteilt zum o. g. Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 10/8/8/-/-/

**Beschluss-Nr.: 99-24/12**

**Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 18.04.2012

Im Auftrag

**Stiller**

## Informationen des Amtes und der Gemeinden

### Informationen für die Bürger der Gemeinde Niepars!



Bei Tanz und Kinderschminken war für Abwechslung gesorgt.



## Verstopfte Drainage in Duvendiek

Es hat sich in den letzten Tagen herausgestellt, dass die Drainage in der Dorfstraße total zugewachsen ist. Vermutlich sind die Wurzeln der alten Pappeln dort eingedrungen und haben das Abfließen des Wassers verhindert.

Herr Mathiszik, der auf seinem Feld Drainagearbeiten vorgenommen hat, konnte feststellen, dass ein Freispülen der Leitung erfolglos blieb.

Es bleibt nichts weiter übrig, als ein neues Rohr zu ziehen, damit wir dann das andere Ende hoffentlich frei spülen können.

Wir hoffen, damit auch das Wasserproblem in der Dorfstraße eingedämmt zu haben.

**Ihre Bürgermeisterin**  
**Bärbel Schilling**

## Kinder- und Parkfest 2012

Am 19. Mai ist es endlich so weit!

Wir haben alles vorbereitet und warten auf viele Gäste!

Der frühe Maitermin ist der Organisation für den Höhepunkt des Abends geschuldet.



*Die Bühne steht!*



*Die Wege sind gemacht!*

Es folgt ein Appell an die Eltern! Achten Sie bitte darauf, dass Ihre Kinder diese Anlage nicht als Spielplatz nutzen!!!

Spielplätze haben wir in Niepars genügend und Sportplätze auch!

**Wir haben ein buntes Programm für Jung und Alt:**

**Von 14:00 - 18:00 Uhr warten viele Überraschungen auf die Kinder/Jugendlichen.**

- Die „Spaßmacher“ sind in Aktion, die neben einer Zauber-schau noch viele andere Sachen im Programm haben.
- Kinderspiele (Eierlauf, Sackhüpfen, Büchsenabwurf, Taubenstechen, Balljonglieren) laden ein,

- Es kann geangelt und geschossen werden, die Kinder können sich im Fahrradgeschicklichkeitsfahren beweisen (bitte eigene Fahrräder mitbringen),
- ein Karussell steht zur Verfügung und die Go-Karts laden zu einer Fahrt ein.
- Ein weiterer Höhepunkt ist ein Bungee-Trampolin, das für sportliche Aktivitäten genutzt werden kann.

Die Erwachsenen erwarten eine Modenschau und die Elmenhorster Herzbuben.

In der Zwischenzeit kann man sich bei Kaffee und Kuchen oder einer Bratwurst die Zeit vertreiben.

**Ab 20:00 Uhr laden unsere Bands „Klangkörper“, „Trillado“ und „Kontakt“ zu einem Konzert ein bzw. bitten zum Tanz.**

Die Pausen überbrückt Mathias Horn mit seiner Disco.

Wir hoffen auf einen sehr schönen Tag/Abend mit guter Stimmung.

## Unser Einkaufsmarkt!

Mitte April gab es ein Gespräch beim Bauamt des Kreises, in dem eine Vorabstimmung zum Bauantragsverfahren erfolgt.

Die Vertragspartner haben sich über Modalitäten des Bauprojektes ausgetauscht und anstehende Fragen mit den zuständigen Sachgebietsleitern geklärt.

Da es keine größeren Probleme gegeben hat, sehen wir dem Genehmigungsverfahren optimistisch entgegen.

Jetzt heißt es warten!!

## Plattenweg Krönnevit Duvendiek

Besagter Plattenweg, der im Jahre 1982 während der Maul- und Klauen-Seuche entstanden ist, und ein ausgesprochen landwirtschaftlicher Nutzweg ist, hat in den letzten Jahren sehr gelitten.

Die Erneuerungsmaßnahme befindet sich seit mehreren Jahren im BOV-(Bodenordnungsverfahren) Preetz.

Da die Gemeinde Preetz aber zz. verständlicherweise durch weitere Straßenbaumaßnahmen keine Ambitionen für diese Querverbindung zeigt, bleibt uns darauf zu hoffen, dass wir eine Investition für das Jahr 2013 planen können.

Wir bleiben auf jeden Fall dran, denn wir wissen, dass diese Verbindung für die Bürger unserer Gemeinde sinnvoller ist als für die Preetzer.

Größere Straßenschäden auf unserem Teilstück wurden durch den Bauhof behoben, dennoch bitten wir um eine angepasste Fahrweise.

## Wilde Müllkippen

Wer erwischt wird, muss zahlen!!

Ich bin empört über solch ein Vorgehen unserer Bürger!

Alle Abfälle können kostenlos entsorgt werden!







### 1. Mai - die neue Feier

Die Sonne schien und der Wind wehte eisig über das Land.  
 Das war der Start in den Wonnemonat!  
 Die Freiwillige Feuerwehr hatte zu einem „Musikalischen Frühschoppen“ eingeladen und viele Einwohner sind der Einladung gefolgt.



Der raue Wind hat die Gäste von einem Besuch nicht abgehalten.

Es gab viel zu sehen und zu bestaunen.



Herr Wedig, der Leiter der FFW, eröffnet die Veranstaltung und begrüßt die Anwesenden.

Wir danken allen, die sich in die Vorbereitung und Durchführung eingebracht haben, besonders den fleißigen Helfern der Freiwilligen Feuerwehr.



Mit viel Musik, guter Verpflegung und bester Laune ging's in den Tag!



Auch die Kleinsten fühlten sich wohl.



**Bekanntmachung des Amtes Niepars****Gewerbegebiete**

voll erschlossen

- **Groß Lüdershagen** unvermessen förderfähig 18,40 EUR/qm nicht förderfähig 32,20 EUR/qm
- **Langendorf** 3.000 - 14.000 qm teilbar förderfähig 12,00 EUR/qm nicht förderfähig 18,00 EUR/qm
- **Martensdorf 3.700 - 6.500 qm Kaufpreis 23,00 EUR/qm**

**Folgende Grundstücke stehen zum Verkauf:**

- Buschenhagen - 5 Bauplätze 1.205 - 1.350 qm, 20,00 EUR/qm, Zukauf Gartenland 1,50 EUR/qm möglich, gelegen an der Kurzen Straße/Langen Straße
- Zühlendorf - 3 Bauplätze ca. 860 qm, Kaufpreis 42,00 EUR/qm
- Niepars - neu erschlossene Eigenheimbauplätze in Verlängerung Wohngebiet westlich der Gartenstraße Kaufpreis 37,00 EUR/qm, Erwerb über Erbbaurecht möglich mit 4 % Jahreszins
- Eigenheimbauplatz 835 qm gelegen an der Gartenstraße
- Zansebühr - 1 Eigenheimbauplatz ca. 1.000 qm gelegen an der Dorfstraße
- Neu Lüdershagen - Eigenheimbauplatz im Wohngebiet 925 qm
- Steinhagen - Eigenheimbauplatz bis ca. 2.000 qm

**Verpachtungen:**

- Groß Kordshagen - Kleingärten in der Größe von ca. 300 qm
- Grün Kordshagen - Fläche 5.800 qm

**Weiterhin werden im Amtsbereich angeboten in:**

- Duvendiek - eine 11.795 qm große Fläche
- Pantelitz - Baugebiet Pantelitz erschlossen Bauplätze von 475 - 1.360 qm Bungalowbau möglich
- Stallgebäude mit ca. 2.000 qm am Schwarzen Weg gelegen, positive Bauvoranfrage für Wohnungsbau
- Scheune guter Zustand mit ca. 1.200 qm am Schwarzen Weg gelegen
- Zimkendorf - vollerschlossene Baugrundstücke, 550 qm
- Steinhagen - Wohnpark am Schusterteich vollerschlossenes Baugrundstück, 437 qm,
- Niepars - Wohngebiet, vollerschlossene Baugrundstücke
- 4 Baugrundstücke ca. 900 qm an der Gartenstraße
- Grundstück 494 qm, bebaut mit 2-Familien-Haus je ca. 100 qm Wohnfläche, am Parkweg
- 7 Eigenheimbauplätze 500 - 900 qm erschlossen, gelegen an der Neuen Straße, auch insgesamt zu verkaufen
- 4 Baugrundstücke, gelegen an der Neuen Straße, Ringstraße und Schwarzer Weg
- Lassentin - Grundstück 1.500 qm mit sanierungsbedürftigen Gebäude (300 qm Grundfläche, Flachbau)
- Berthke - Baugrundstück 4.789 qm
- Zarrendorf - 2 Baugrundstücke je ca. 600 qm, gelegen an der Waldstraße
- Grundstück 602 qm, gelegen an der Waldstraße
- Wohngebiet „Am Feldweg“
- 3 Acker-/Grünlandflächen 5.273 qm, 5.588 qm und 5.230 qm
- Langendorf - Kleingarten, Größe 700 qm mit massiver Laube, Wasser- und Elektroanschluss

**Bei Werbung von Investoren für das Gewerbegebiet in Groß Lüdershagen mit Abschluss Kaufvertrag wird eine Erfolgsprovision von 3 % gezahlt.**

Grundstückserwerb auch über die Auktionshäuser möglich, der Katalog, wenn von den Auktionshäusern zugesandt, kann im Amt Niepars eingesehen werden.

Interessenten melden sich bitte im Amt Niepars, Liegenschaften oder Tel. 038321 66145/Fax: 038321 66161.

**Wir gratulieren****zum 50. Hochzeitstag****am 09.06.**

Herrn Jürgen und Frau Ilse Küster  
aus Steinhagen OT Negast

**zum 50. Hochzeitstag****am 09.06.**

Herrn Dieter und Frau Heide Zimmermann  
aus Steinhagen OT Negast

**zum 50. Hochzeitstag****am 16.06.**

Herrn Günter und Frau Waltraut Räbisch  
aus Zarrendorf

**zum 50. Hochzeitstag****am 23.06.**

Herrn Klaus und Frau Beate Lange  
aus Steinhagen

**zum 50. Hochzeitstag****am 25.06.**

Herrn Lothar und Frau Rosemarie Löschke  
aus Pantelitz

**zum 60. Hochzeitstag****am 28.06.**

Herrn August und Frau Gisela Kiwall  
aus Jakobsdorf OT Grün Kordshagen

**Altersjubilare****Groß Kordshagen**

Frau Christel Plottke am 20.06. zum 74. Geburtstag

**Groß Kordshagen OT Flemendorf**

Frau Irene Rühling am 02.06. zum 78. Geburtstag  
Herrn Eberhard Wulf am 05.06. zum 77. Geburtstag  
Herrn Joachim Piaseczny am 11.06. zum 73. Geburtstag  
Frau Edelgard Wolter am 23.06. zum 73. Geburtstag  
Herrn Hans Wolter am 28.06. zum 75. Geburtstag

**Jakobsdorf**

Frau Erika Kasten	am 02.06.	zum 73. Geburtstag
Frau Gisela Lenz	am 07.06.	zum 73. Geburtstag
Herrn Günter Schuld	am 08.06.	zum 74. Geburtstag
Frau Brigitte Köhler	am 09.06.	zum 71. Geburtstag
Herrn Klaus Kasten	am 28.06.	zum 74. Geburtstag

**Jakobsdorf OT Berthke**

Frau Else Fischer	am 20.06.	zum 89. Geburtstag
-------------------	-----------	--------------------

**Jakobsdorf OT Nienhagen**

Herrn Heinz Dalm	am 03.06.	zum 77. Geburtstag
------------------	-----------	--------------------

**Kummerow OT Kummerow Heide**

Frau Rosemarie Römke	am 12.06.	zum 82. Geburtstag
----------------------	-----------	--------------------

**Kummerow OT Wüstenhagen**

Frau Blandina Holz	am 16.06.	zum 78. Geburtstag
Frau Ursula Kirschnick	am 28.06.	zum 76. Geburtstag
Frau Käthe Bräsel	am 30.06.	zum 84. Geburtstag

**Lüssow**

Herrn Erich Röhl	am 08.06.	zum 84. Geburtstag
Frau Ethel Pelc	am 09.06.	zum 80. Geburtstag

**Lüssow OT Klein Kordshagen**

Frau Christel Melms	am 06.06.	zum 77. Geburtstag
Frau Ingrid Gromnitza	am 21.06.	zum 71. Geburtstag

**Lüssow OT Langendorf**

Herrn Egon Armborst	am 01.06.	zum 77. Geburtstag
Herrn		
Hans-Joachim Masloboy	am 11.06.	zum 76. Geburtstag
Frau Renate Kühn	am 15.06.	zum 79. Geburtstag
Frau Jutta Ringhand	am 15.06.	zum 71. Geburtstag
Frau Margit Käßler	am 21.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Waltraut Armborst	am 23.06.	zum 74. Geburtstag

**Neu Bartelshagen**

Frau Waltraud Prieß	am 02.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Christel Kröhnert	am 09.06.	zum 78. Geburtstag
Herrn Kurt Stern	am 19.06.	zum 70. Geburtstag

**Niepars**

Herrn Siegfried Schult	am 01.06.	zum 81. Geburtstag
Herrn Walter Pagels	am 02.06.	zum 80. Geburtstag
Herrn Hans-Jürgen Radke	am 05.06.	zum 74. Geburtstag
Frau Erna Schmerl	am 13.06.	zum 93. Geburtstag
Frau Bärbel Medrow	am 15.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Herta Schilke	am 15.06.	zum 84. Geburtstag
Frau Annegret Fürböter	am 21.06.	zum 73. Geburtstag
Herrn Heinz Störmer	am 23.06.	zum 72. Geburtstag
Herrn Reinhard Senkpiel	am 25.06.	zum 82. Geburtstag
Frau Hedwig Mundt	am 27.06.	zum 87. Geburtstag

**Niepars OT Duvendiek**

Frau Erika Geist	am 13.06.	zum 81. Geburtstag
Frau Ursula Heisinger	am 26.06.	zum 71. Geburtstag

**Niepars OT Martensdorf**

Herrn Gerhard Schön	am 04.06.	zum 72. Geburtstag
Frau Brunhilde Röglin	am 14.06.	zum 72. Geburtstag
Frau Else Kollhoff	am 16.06.	zum 87. Geburtstag
Herrn Ernst Haß	am 22.06.	zum 73. Geburtstag
Herrn Klaus Vietinghoff	am 23.06.	zum 71. Geburtstag
Frau Ilse Konopasek	am 28.06.	zum 84. Geburtstag

**Niepars OT Obermützkow**

Frau Ingrid Breitsprecher	am 02.06.	zum 74. Geburtstag
---------------------------	-----------	--------------------

**Niepars OT Zansebuhr**

Frau Gisela Draheim	am 05.06.	zum 79. Geburtstag
Herrn Horst Zimmermann	am 27.06.	zum 83. Geburtstag

**Pantelitz**

Herrn Richard Hintner	am 15.06.	zum 88. Geburtstag
Frau Anneliese Dettmann	am 16.06.	zum 85. Geburtstag
Herrn Horst Littmann	am 21.06.	zum 71. Geburtstag

**Pantelitz OT Pütte**

Herrn Rainer Herold	am 11.06.	zum 72. Geburtstag
---------------------	-----------	--------------------

**Pantelitz OT Zimkendorf**

Herrn Gerhard Ottensmeier	am 05.06.	zum 82. Geburtstag
Frau Edith Melms	am 28.06.	zum 72. Geburtstag

**Steinhagen**

Frau Erika Beyer	am 05.06.	zum 76. Geburtstag
Frau Ingrid Vonthien	am 05.06.	zum 70. Geburtstag
Herrn Franz Rasel	am 11.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Ursula Callies	am 15.06.	zum 73. Geburtstag
Herrn Alfred Kelch	am 17.06.	zum 83. Geburtstag
Herrn Dieter Wlasak	am 23.06.	zum 70. Geburtstag

**Steinhagen OT Krummenhagen**

Herrn Heinrich Ewert	am 30.06.	zum 73. Geburtstag
----------------------	-----------	--------------------

**Steinhagen OT Negast**

Frau Edith Mühlberg	am 05.06.	zum 81. Geburtstag
Herrn Eberhard Berbig	am 06.06.	zum 76. Geburtstag
Frau Ruth Ambrosat	am 07.06.	zum 75. Geburtstag
Herrn Dieter Voellmer	am 08.06.	zum 73. Geburtstag
Herrn Eckard Franzmann	am 09.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Christa Rahs	am 09.06.	zum 78. Geburtstag
Frau Angelika Hoppe	am 10.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Ilse Grabs	am 11.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Erna Klemm	am 11.06.	zum 86. Geburtstag
Frau Lore Siegemund	am 11.06.	zum 84. Geburtstag
Herrn Albert Witt	am 12.06.	zum 81. Geburtstag
Frau Martha Gsuck	am 15.06.	zum 77. Geburtstag
Herrn Erhard Boortz	am 17.06.	zum 73. Geburtstag
Herrn Ernst Neumann	am 17.06.	zum 71. Geburtstag
Herrn Egbert Schmidt	am 18.06.	zum 72. Geburtstag
Herrn Manfred Hundt	am 20.06.	zum 76. Geburtstag
Herrn Horst Paul	am 22.06.	zum 80. Geburtstag
Frau Marianne Gängel	am 23.06.	zum 70. Geburtstag
Herrn Horst Brünich	am 24.06.	zum 79. Geburtstag
Frau Helga Paul	am 24.06.	zum 73. Geburtstag
Herrn Karl Schrank	am 24.06.	zum 74. Geburtstag
Frau Gertraude Schumann	am 24.06.	zum 91. Geburtstag
Herrn Joachim Grabs	am 27.06.	zum 77. Geburtstag
Frau Edith Friedrich	am 29.06.	zum 83. Geburtstag

**Wendorf OT Neu Lüdershagen**

Herrn Roland Böttner	am 03.06.	zum 80. Geburtstag
----------------------	-----------	--------------------

**Zarrendorf**

Frau Ella Riedel	am 06.06.	zum 100. Geburtstag
Frau Hildegard Diederich	am 14.06.	zum 90. Geburtstag
Herrn Siegfried Brauer	am 20.06.	zum 78. Geburtstag
Frau Alicja Friese	am 24.06.	zum 76. Geburtstag

## Kultur und Freizeit

### Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
26.05.2012	13:00 Uhr	Neu Bartelshagen	Tonnenabschlagen
	20:00 Uhr	Neu Bartelshagen	Tanz
		Alte Essenküche	
		Festwiese am Teich	
27.05.2012		Kummerow	Tonnenabschlagen
02.06.2012		Zarrendorf	Kindertag
09.06.2012		Obermützkow	Ostalgieparty
23.06.2012		Niepars	Fußballturnier
25.06. -		Steinhagen	Kinderdorf
06.07.2012			
14.07.2012		Berthke	Dorffest
01.09.2012		Langendorf	Dorffest
15.09.2012		Pantelitz	Herbstfest
22.09.2012		Niepars	Freizeitlauf
06.10.2012		Niepars	Entedankfest
06.12.2012	19:00 Uhr	Sporthalle Niepars	Landespolizei- orchester Schwerin
07.12.2012	15:00 Uhr	Pantelitz	Senioren- weihnachtsfeier

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
08.12.2012		Obermützkow	Adventsseminar
08.12.2012		Sporthalle Niepars	Senioren- weihnachtsfeier
31.12.2012		Uwe Brauns Halle Negast	Silvesterparty

H. Orłowski

SB Kultur



HEIMAT- UND  
LANDTECHNIKMUSEUM

auf dem Gutshof in Obermützkow

#### Öffnungszeiten:

Mai - September  
jeden ersten Sonntag im Monat  
14:00 - 17:00 Uhr  
(mit Kaffee und Kuchen)

Für Schulklassen, Reisegruppen u.ä. sind  
Sonderöffnungen möglich.



Obermützkower Freizeitverein e.V.  
18442 Obermützkow  
Dorfstr. 21  
Tel.: 038321-1401  
[www.obermuetzkower-freizeitverein.de](http://www.obermuetzkower-freizeitverein.de)

Grafik: Regina B. Apitz



## Osterbasteln in der Gemeinde Pantelitz

Alle Jahre wieder wird in der Gemeinde Pantelitz vor den Feiertagen gebastelt.

Auch in diesem Jahr trafen sich viele junge und junggebliebene Bastelfreunde am 02.04.2012 im Gemeindezentrum um gemeinsam Ostergestecke für zu Hause anzufertigen.

Frau Schlör vom Blumengeschäft „MODERN GARD“ in Pantelitz hatte wieder viele schöne Pflanzen und kleine Dekorteile für die Gestecke mitgebracht und stand gern mit Rat und Tat zur Seite. Ob groß oder klein, alle haben mit viel Spaß und Freude gebastelt. Frau Czilustig hat für alle mit einer besonderen Technik Eier gefärbt. Nach anderthalb Stunden war es geschafft und das Gemeindezentrum erstrahlte mit den vielen bunten Frühlingsboten in den Ostergestecken.

Nach getaner Arbeit gab es Kaffee, Saft und Kuchen (gebacken von Mitgliedern des Kulturausschusses).

Alle waren sich einig, es war ein schöner Nachmittag. Es bleibt die Vorfreude aufs nächste Basteln im Advent.

### Christel Goluch



## Busfahrt der Gemeinde Pantelitz am 09. Juni nach Berlin



Hier einige Informationen für alle, die sich angemeldet haben:

- Abfahrt um 06:00 Uhr ab Pantelitz über Zimkendorf und Pütte
- ab 10:00 Uhr Stadtrundfahrt (ca. 2 Stunden)
- anschließend Freizeit, entweder am Potsdamer Platz oder Alexanderplatz
- gegen 14:00 Uhr beginnt die Schiffsfahrt mit Kaffee und Kuchen ca. 1 Stunde
- der Preis pro Person beträgt 30,00 Euro und kann ab sofort, aber bitte bis spätestens 24. Mai bei Frau Goluch im Gemeindezentrum entrichtet werden

### Christel Goluch

## Keine Langeweile in Jakobsdorf

Den Winterschlaf beendeten wir mit einem bunten Kinderfasching im Gemeindezentrum. Unsere Kinder waren lustig verkleidet. Sogar einige Eltern hatten sich mutig kostümiert. Weiter so!

Viel Spaß gab es beim Stuhltanz, Luftballontanz und Stopp-Tanz. Unser absolutes Lieblingsspiel bleibt weiterhin „Mein rechter Platz ist leer...“

Vielen Dank an die Deko-Truppe, die den Party-Raum geschmückt hatte. Danke an Frau Altmann, für die - wie immer - tolle Kaffeetafel.

Danke schön dem „Zauberer“, der in den Spielrunden für ausgelassene Stimmung bei Kindern und Eltern sorgte (und dabei selbst mächtig ins Schwitzen kam).

Die Vorfreude auf das Osterfest weckten wir bei einem Bastelnachmittag. Es wurde ausgeschnitten, gefaltet, geklebt und gemalt. So entstanden Hasen, Schmetterlinge, Osterkörbchen, Karten und viele andere Schmuckstücke.

Die Kinder waren mit Eifer bei der Sache und die Erwachsenen ließen sich anstecken. So mancher „Bastelmuffel“ entdeckte neue Talente.

Danke an alle Kuchenbäcker und die fleißigen Helfer, die beim Eindecken und Aufräumen unterstützt haben. Danke auch für die Geldzuwendungen aus der Runde, mit denen der Kauf des Bastelmaterials ermöglicht wurde. Im Advent treffen wir uns wieder!

Das Jakobsdorfer Osterfeuer am Ostersonnabend fiel sprichwörtlich ins Wasser. Der Festplatz war aufgeweicht. Nach längerem Abwägen wurde das Feuer abgesagt. Mehr Glück hatten unsere Nachbarn in Grünkordshagen.

Am Ostersonntag bei schönstem Wetter entzündete die freiwillige Feuerwehr das Osterfeuer. Für Bratwurst und Getränke war durch die Gaststätte „Drei Birken“ bestens gesorgt. Die mitgereisten Jakobsdorfer wurden so für den Ausfall entschädigt. Für das Mai-Feuer war unsere Feuerwehr in Berthke im Einsatz. Die Einwohner halfen tatkräftig mit, das Feuer immer wieder anzuhetzen.

Die nächsten Wochen bleiben ereignisreich. In den Juni starten wir mit dem Kindertag, der viele Überraschungen bereithalten wird.

Danach beteiligen wir uns am Amtsfesttag in Lassentin. Daumen drücken! Das Training auf dem Jakobsdorfer Sportplatz ist öffentlich.

Saisonhöhepunkt wird wieder unser Dorffest. Einzelheiten werden durch Aushang und Handzettel bekanntgegeben. Alle Unterstützer - haltet euch bereit!

### Der Jakobsdorfer Dorfclub Katrin Bennemann

## Ab September neue Kunstkurse

Als Gymnasiallehrerin i. R. in den Fächern Kunst und Deutsch mit 37 Jahren Berufserfahrung mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen biete ich Kunstkurse für Teilnehmer ab 10 Jahren unter Atelierbedingungen im Amtsgebäude an. Verschiedene Techniken in den Bereichen Malerei, Grafik, Kalligrafie bis hin zu experimenteller künstlerischer Gestaltung können vermittelt werden.

Eine Gruppe sollte aus vier bis acht Teilnehmern bestehen. Auch Mappenberatung und Einzelunterricht nach Vereinbarung wird angeboten.

Wir treffen uns immer dienstags am Nachmittag/Abend im 2. Stock des Amtsgebäudes (Nebeneingang).

Beginn: 4. September 2012

### Anmeldung/Kontakt unter:

038321 66456

Regina B. Apitz, Finkenweg 7, 18442 Niepars



## Handwerkerprojekt mit dem SJZ

Lautes Kettensägegedröhn geht ins Ohr und beißender Holzkohler Rauch dringt in die Nase.

Die sonst sprichwörtliche Langendorfer Ruhe stört keine Holzfällerbrigade, sondern verursacht ein Jugendprojekt. Unter fachlicher Anleitung des Holzskulpturenkünstlers Raik Vicent entstehen hier kunstvolle Tierfiguren, Schalen und Fantasieobjekte. Wer lieber den Hammer schwingen möchte, schmiedet sich sein eigenes Messer oder einen Kerzenständer beim Schmied Marko Wehner. Etwas ruhiger geht es in Sabine Schaguhns Töpferwerkstatt zu. Das Zingster Jugendzentrum und die Nieparker Jugendpflege luden in den Osterferien zu dieser besonderen dreitägigen Aktion ein, an der sich auch Zingster Jugendliche beteiligten. Mit traditionellen und neuen handwerklichen Mitteln kreative Erfahrungen zu sammeln, dabei im Schaffensprozess zu versinken und dann stolz das Ergebnis mit nach Hause zu nehmen sind die Gründe, die dieses Projekt sozialpädagogisch wertvoll machen.

Peter Kladek (SJZ Zingst)



# Mittelalter - Lager

## Niepars 1012 a.D.

*Rustikales Lagerleben  
für junge (ab 12 Jahren) Mittelalterfans  
und solche, die es werden wollen.*

**vom 16. bis 20.07.**

Was erwartet euch:

- Spiel und Spaß wie damals
- Ausrüstung anfertigen
- raues Leben in Hütten/Zelten
- Lagerfeuerromantik
- Geschichten erzählen
- keine Medien, selber kochen
- Abenteuer und Freiheit

Infos und Anmeldungen bei:

Kerstin Jaede:  
0176 - 63098018

Benedikt Banaszkiwicz:  
0172 - 3575539

Mit:  
Sabine Schagun von der "Töpferei" aus Zingst  
und  
Marko Wehner von der "Damaschmiede" aus Buschenhagen

**Teilnehmerbetrag  
75 €**

**Jugendarbeit im Amt Niepars**

## Klettertour für Nachwuchskletterer

**vom 14. bis 17.06. 12**

**40 €**

- Anreise im Kleinbus
- Leitung durch einen DAV-Lehrer
- Versicherung
- Ausrüstung wird gestellt
- Selbstversorgung
- rustikale Unterkunft in Steinbach-Hallenberg

Weitere Infos von:  
Benedikt Banaszkiwicz  
038321 60 140 oder 0172 35 75 539  
ejp@amt-niepars.de

**Gefördert durch die Jugendarbeit Niepars**





## Wir brauchen dich!

... aus Pantelitz, Zimkendorf, Pütte  
und Viersdorf!

In diesem Jahr feiert die Gemeinde Pantelitz ihren 725. Geburtstag. An verschiedenen Tagen wollen wir dieses Jubiläum begehen. Unter anderem möchten wir ein Gruppenfoto machen. Die Idee ist, die Zahl 725 mit Einwohnern und Gästen unserer Gemeinde nachzustellen und zu fotografieren. Alle sind aufs herzlichste eingeladen sich am 3. Juni 2012 um 10 Uhr auf der Wiese Ortsausgang Pütte in Richtung Zimkendorf einzufinden. Kommt zahlreich und bringt Freunde, Nachbarn und Bekannte mit! Es ist geplant, ein Foto aus der Luft von Land und Leuten zu machen. Das Bild soll sich im Anschluss auf einer Postkarte wiederfinden. So kann unsere kleine Gemeinde mit ihren tollen Menschen weltbekannt werden.

Ist das Foto dann im Kasten, senden wir fröhliche Grüße an bunten Luftballons aus der Gemeinde in den hoffentlich blauen Himmel.

### Zarrendorfer Familienflohmarkt Für JUNG UND ALT

Wann : 02.06.2012  
zum Parkfest  
ab 14.30 Uhr

Wo : Zarrendorfer  
Park

**Welche Kinder, welche Familien  
haben Lust ihre Urlaubskassen  
und ihr Taschengeld  
aufzubessern ???**

**Na habt ihr Lust bekommen ???**

Dann meldet euch bitte bei Frau Raesch  
Tel : 038327 / 80513 od.  
0170 / 3112174

## Schul- und Kitanachrichten

### Einladung zum „Tag der offenen Tür“ im Kindergarten Niepars

Am 16.05.2012 veranstaltet der Kindergarten in Niepars eine Sommerpflanzaktion zum „Tag der offenen Tür“. Bei Kaffee und Kuchen haben die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern und Erziehern die Gelegenheit, das Kindergartengelände sommerlich mit Blumen und Pflanzen zu gestalten. Die Veranstaltung beginnt 15:00 Uhr und endet um 17:00 Uhr.

Wer möchte, kann sich gern mit einer Pflanzenspende im Kindergarten Niepars unter 038321 368 melden.

Ines Banaszekiewicz  
Elternrat

## Jugendhaus Storchennest e. V.

Kita „Storchenkinder“ Niepars  
Friedensstr. 17  
18442 Niepars  
Tel.: 038321 368 (Herr Bündler)

### Ferientagebuch aus Binz

Am 31.03. um 9:04 Uhr begann für 22 Kinder und 2 Betreuer eine ereignisreiche Ferienfahrt mit dem Zug von Stralsund nach Binz. Viel Gepäck wurde getragen und eine Menge Neuigkeiten ausgetauscht. Die Sonne strahlte bei unserer Ankunft. Nach der Einweisung, dem Mittagessen und dem Zimmerbezug ging es mit viel Elan zum Strand. Hier waren die Babyherzmuscheln, die Ostsee und die Bernsteinfunde hoch im Kurs. Steilfelsen wurden erklommen und wieder runtergerutscht, Bäche übersprungen und die Spielplätze von Binz erkundet. Am Abend hieß es dann Abendbrot, Spaziergang, duschen und ab ins Bett zum lustigen Toben. Gegen 23:30 Uhr endlich Ruhe.

Am nächsten Morgen: 7:00 Uhr aufstehen, frühstücken, Zimmer aufräumen, Ansichtskarten schreiben, und ab in die freie Natur. Die Wanderung zum Jagdschloss wurde recht angenehm, denn wir fuhren mit dem Jagdschlossexpress auf den Berg. Dort angekommen, besichtigten wir erst die reichhaltig ausgestatteten Räume und dann ging es eine Wendeltreppe hinauf zum Turm. Einigen wurde es recht mulmig, aber die Aussicht entschädigte uns für die Mühen. Als wir wieder festen Boden unter den Füßen hatten, gab es einiges zu berichten. Wir lernten Herrn Schmidt kennen, einen Mitarbeiter des Jagdschlusses, der uns noch einiges über das Schloss berichtete. Dann wanderten wir wieder guter Dinge zur Jugendherberge zurück. Zum Glück ging es nur bergab. Nach dem Abendessen wurde wieder ein Spielplatz angesteuert und hier waren merkwürdige Spielgeräte aufgestellt. Wie entsteht ein Wasserstrudel? Warum hört mich meine Freundin, wenn sie doch 20 Meter weg steht und ich nur in einen Parabolspiegel spreche? Wieso ...? Hier war für die Betreuer physikalisches Grundwissen gefragt. Nach dem Stillen des Wissensdurstes und des Bewegungsdranges ging es wieder zur Jugendherberge zurück, duschen, toben, Kissenschlacht.

6:30 Uhr, der Wecker klingelt. Heute geht es mit dem „Rasenden Roland“ nach Sellin zum Baden ins Freizeitbad. Alle sind sehr aufgeregt. Wo ist mein Badeanzug? Wer hat mein Handtuch? Meine Haarbürste ist weg. Aber alles ging seinen Gang. Erschöpft vom Rutschen auf der Wasserrutsche, bei manchen ersten Schwimmversuchen ohne Schwimmhilfe, kamen wir wieder in die Jugendherberge. Hier der gewohnte Ablauf, duschen, toben, Zimmer-schlacht.

Der letzte Tag bricht an. Aufstehen, frühstücken, Koffer packen, Zimmer säubern. Noch eine Stunde im Kids Club spielen, toben und Völkerball spielen, Mittagessen und ab zum Zug. Am Bahnhof in Stralsund wieder angekommen, freuten sich alle Kinder auf das Wiedersehen mit ihren Eltern.

Volker Bündler





Traditionsmäßig fand auch dieses Jahr wieder unser

## ELTERN-KIND-TURNEN



im April in der Uwe-Brauns-Halle statt. An verschiedenen Stationen konnten sich die zahlreich erschienenen Kinder, Eltern und Großeltern im Wettstreit messen. Mit viel Spaß, Schweiß und guter Laune verbrachten wir alle einen tollen Nachmittag. Ganz besonders bedanken wir uns bei der Gemeinde, die uns die Sporthalle für diese Veranstaltung kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

### ILL Kitateam „Waldameisen“



### - Fremdsprachen: Handwerkszeug fürs Leben -

#### Mehrsprachenwettbewerb am Gymnasialteil des Schulzentrums Barth

Solide Englischkenntnisse sind inzwischen eine Selbstverständlichkeit für alle jungen Europäer. Mit dem Blick nach Westen ergänzen wir die französische Sprache und ihre Kultur, mit Blick Osten kommt Russisch hinzu. Und es ist wichtig, in beiden Sprachen fit zu sein!

Wie sicher sich Schüler schon in der 7. und 8. Klasse im schriftlichen und im mündlichen Sprachgebrauch bewegen, stellten die prüfenden Lehrerinnen am Montag, 26. März 2012 fest.

Nach nur einem 3/4 Jahr können sich 7.-Klässler in der neu eingeführten 2. Fremdsprache bereits vorstellen und von ihrer Familie und von Barth erzählen.

Die Sieger des schulinternen Wettbewerbs können sich nicht nur über einen Büchergutschein freuen, sie dürfen die Schule auch beim regionalen Englisch-Wettbewerb in Grimmen vertreten.

Die Sieger sind aus der Klassenstufe 7:

1. Nicholas Moritz, 2. Emmi Bumbles, 3. Maria Brecht

Aus der Klassenstufe 8:

1. Fiona Mählmann, 2. Nele Pauline Röder, 3. Dequan Stepper
- Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön und den Siegern einen herzlichen Glückwunsch.



Überreichung der Urkunde und der Gutscheine mit Schulleiter St. Melle

Dietmar Mews

## Schweden-Deutschland und umgekehrt

### Eindrücke zum Lehreraustausch

Auch in diesem Schuljahr lebten wir wieder unsere Schulpartnerschaft, die seit vielen Jahren zwischen der Maklean Schule in Skurup und der Regionalen Schule in Niepars besteht.

So fuhr unsere Kollegin Petra Höftmann vom 16. - 19. April zu den Kollegen nach Südschweden. Die Tage dort waren angefüllt mit Klassenbesuchen im Deutschunterricht, auf dem Gästestundenplan standen aber auch Musik, Sport und Ernährungskunde - eine Stunde, die mit dem Verzehr einer selbst gebackenen Pizza endete - und Biologie.

Die gut ausgerüstete Schule und ihre motivierten Lehrer sorgten für einen spannenden und kreativen Unterricht. Sehr selbstständig arbeitende Schüler zeigten großes Interesse an Deutschland und an dem Leben hier.

Am Nachmittag standen interessante Ausflüge auf dem Programm. Südschweden hat eine wunderbare Natur und sehr hübsche Städte, von denen Malmö und Ystad genannt werden sollen.

Auf jeden Fall war der Lehreraustausch wieder mit netten Begegnungen, interessanten Gesprächen und unvergesslichen Erlebnissen verbunden.

Dafür allen Beteiligten vielen Dank!

In der Woche darauf besuchte uns Marit Lindeke, eine Schwedisch- und Deutschkollegin von unserer Partnerschule in Skurup. Auch unsere Lehrer hatten sich wieder ein abwechslungsreiches Programm für unseren Gast einfallen lassen und so zeigten wir Marit die Orte Stralsund, Warnemünde, Zingst und Prerow. Mit ihrem großen Interesse an Geschichte und Kultur stellte sie viele Fragen zur Entwicklung unserer Region. In diesem Zusammenhang war auch der Geschichtsunterricht der 10. Klasse für die schwedische Lehrerin interessant, in dem sie etwas über die DDR-Vergangenheit erfuhr. Das offene und wissbegierige Verhalten unserer Schüler, ihre Fortschritte beim Erlernen der schwedischen Sprache und die Begeisterung für das Land Schweden, welches viele bereits aus dem Urlaub kennen, erfreute unseren Gast genauso wie die herzliche Aufnahme durch die Lehrerschaft.

Gerade die Mischung aus anregenden Fragestunden und dem Anschauen von Unterrichtsabläufen gefiel Marit und wurde als positiver Erfahrungsgewinn bewertet.

Die Tage des Lehreraustausches gingen wieder einmal viel zu schnell zu Ende, aber bereits im Juni gibt es ein Wiedersehen während der Schüleraustauschwoche für die 8. Klassen in Schweden.

Höftmann/Berndt



## Kirchliche Nachrichten

### Kirchengemeinde Pütte-Niepars

Im Mai - Juni 2012

#### Gottesdienst:

17.05.	19.19 Uhr	Pütter See	Gottesdienst zu Himmelfahrt, Vorstellung der Konfirmanden
20.05.	10.00 Uhr	Pütte	Predigtgottesdienst
26.05.	19.30 Uhr	Niepars	Abendmahlsgottesdienst mit Konfirmanden und Gästen
27.05.	10.00 Uhr	Pütte	Pfingstgottesdienst mit Konfirmation
03.06.	09.30 Uhr	Niepars	Abendmahlsgottesdienst
10.06.	10.00 Uhr	Pütte	Predigtgottesdienst
17.06.	09.30 Uhr	Niepars	Predigtgottesdienst
24.06.	10.00 Uhr	Pütte	Abendmahlsgottesdienst zum Johannestag

#### Unsere Konfirmanden:

Alexander Lüth, Marvin Sengbusch und Conrad Busse

#### Regelmäßige Veranstaltungen Pütte - Niepars

##### Nachmittag für ältere

**Gemeindeglieder:** Dienstag, 12.06. um 15:00 Uhr in Pütte

##### Christenlehre:

Freitag bis Sonnabend, 08. - 09. Juni (mit Übernachtung) in Niepars, Thema: Debora - eine Frau, die anderen Mut macht (Ri. 4 + 5 i. A.)

##### Chor:

24.05. um 19:30 Uhr in Pütte  
07.06. und 21.06. um 19:30 Uhr in Pütte

##### Gemeindekirchenrat:

Mittwoch, 20.06.12 um 19:30 Uhr in Pütte

##### Arbeitsgruppe

##### Gemeindeleben

Mittwoch, 06.06.12 in Niepars

##### Bibelwoche:

Thema: „Atem unseres Betens“  
Nachdenken über die Psalmen, dienstags, 17 - 18 Uhr, 15.05.; 22.05. + 29.05. in Niepars)

#### „Moment mal“ liturgische Andacht

Dienstag, 05.06. und 19.06. um 18:30 Uhr in der Nieparser Kirche

(nach der Form von Taize wollen wir singen, beten, Texte hören und Stille erfahren)

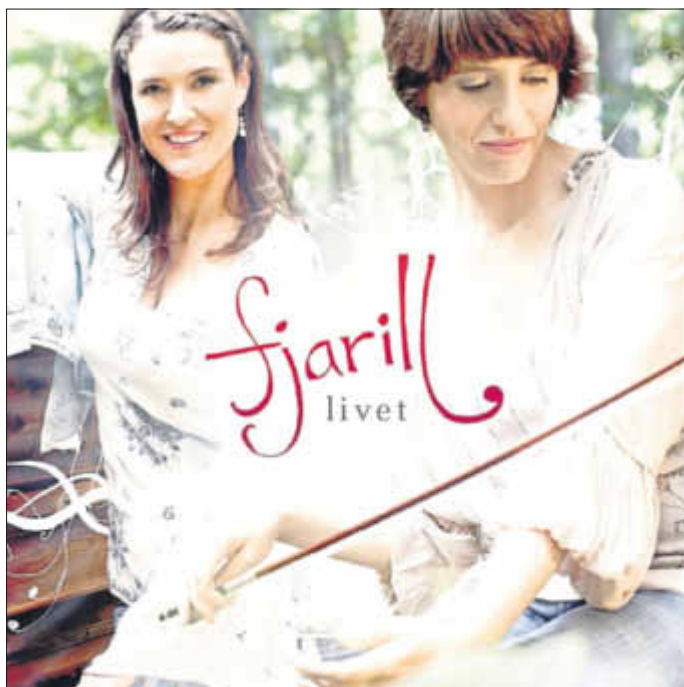
#### Konzert mit „Fjarill“ **Sonnabend, 02.06.2012 um 19:00 Uhr in der Pütter Kirche**

Am 2. Juni haben Sie wieder die Möglichkeit sich hinter der häufig verschlossenen, dicken Mauer der Pütter Kirche beflügeln zu lassen. Das Duo Fjarill (Schmetterling) wird sie mit Folk, Country und Pop verzaubern. Die Schwedin Aino Löwenmark und die Südafrikanerin Hanmari Spiegel möchten Sie mit Gesang in drei Sprachen, Geige und Piano begeistern. Karten im Vorverkauf erhalten Sie für nur 10 EUR im Blumenladen Modern Gard in Pantelitz, in der Tischlerei Johst in Niepars, im Amt Niepars und in Stralsund in der Tierarztpraxis Busse in der H. v. Stephan Straße. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.kirchengemeinde-puette-niepars.de](http://www.kirchengemeinde-puette-niepars.de). Wir würden uns freuen Sie in unserer Kirche begrüßen zu dürfen. Für das leibliche Wohl am Veranstaltungsabend wird gesorgt. Neben schwedischem Gebäck und Kaffee im Vorfeld, gibt es in der Pause weitere Getränke und Bratwurst. **Ab 17 Uhr heißen wir Sie schon herzlich Willkommen.**



**Das Konzert beginnt dann um 19 Uhr. Einfach Termin vormerken, Karten sichern und einen besonderen Abend erleben.**

**Ihr Gemeindegemeinderat Pütte-Niepars**



### Der Friedhof

Ein Friedhof ist immer ein Ort der Stille an dem Angehörige trauern und Abschied nehmen können. Es versteht sich von selbst, dass ein ruhiges Verhalten im Vordergrund steht. So dürfen nur in Ausnahmefällen Kraftfahrzeuge den Friedhof befahren. Veranstaltungen, Gottesdienste oder Konzerte in und an unseren Kirchen verlangen von Allen ein besonderes Gespür für das richtige Verhalten. Die Ruhezeiten sind zu beachten.

Bereits Kinder werden angehalten nicht auf dem Friedhof zu spielen, toben oder zu rennen. Wer Hunde mit sich führt muss diese an der Leine halten. Fahrräder sind über den Friedhof zu schieben. Zu einem angemessenen Verhalten auf dem Friedhof zählt auch das Vermeiden von Verunreinigungen. Für Grababfälle stehen auf dem Friedhof Behälter bereit. Andere Abfälle sind anders weit weg zu entsorgen. Um anfallende Kosten gering zu halten ist es auch notwendig pflanzliche Abfälle und Plastik zu trennen. Leider wird es immer wieder notwendig den Abfall nach zu sortieren oder teuren Mischabfall zu entsorgen. In Pütte z. B. ist es der Kirchengemeinde finanziell nicht möglich hauptamtlich eine Friedhofskraft zu beschäftigen. Die Pflegearbeiten auf dem Friedhof übernehmen hier ehrenamtliche Helfer. Auch die Plätze für Harken und Kannen konnten im letzten Jahr durch dieses Engagement entstehen. Lassen Sie uns gemeinsam darauf achten die Friedhöfe sauber zu halten. Zur Wahrung der Würde der Verstorbenen und im Interesse der Trauernden bitten wir alle sich angemessen zu Verhalten und auch im Einzelnen für Ordnung und Sauberkeit zu sorgen.

Vielen Dank

**Ihr Gemeindegemeinderat Pütte-Niepars**

## Feuerwehrrnachrichten

### 8. Feuerwehrrtag des Amtes Niepars am 9. Juni 2012 in Lassentin

Die Feuerwehren des Amtes Niepars laden zum 8. Amtesfeuerwehrrtag nach Lassentin ein.

Um 13:30 Uhr beginnt der Feuerwehrrtag mit dem Einzug der Mannschaften und der Eröffnung am Gemeindezentrum.

Mit Freude können wir berichten, dass sich 8 Männer- und 2 Frauenmannschaften angemeldet haben.

Es findet der traditionelle Löschangriff und als zweiter Wettkampf die Leinenverbindung statt.

Aber auch unsere Jugendmannschaften wollen ihre Besten künden.

Dazu findet ein entsprechender Wettkampf statt.

Also liebe Bürgerinnen und Bürger, Sie sind herzlich eingeladen, unseren Feuerwehrleuten über die Schulter zu schauen. Neben den Wettkämpfen findet auch eine interessante Technikschau statt.

Für das leibliche Wohl ist mit Kuchenbasar, Wurst vom Grill und entsprechende Getränke gesorgt.

Mit der Hoffnung auf schönes Wetter verbleibt

*Siegfried Krüger*  
**Amtswehrrführer**



### Feuer bleibt Feuer

Die Feuerwehr ist erst Interessant, wenn man sie braucht, Oder???????

Jeder erwartet im Falle eines Falles Hilfe.

Denn Unglück schläft nicht und geht nicht nach Aussehen oder was oder wer man ist.

Jeder ist sein bester Hirte und nur noch selten blickt einer zum anderen und reicht die helfende Hand.

Würden Sie nicht froh sein, wenn Ihnen geholfen wird?

Würden Sie Hilfe ablehnen, wenn Sie nicht ein noch aus wüssten?

Würden Sie nicht alles daran tun, Ihrer Familie den größten Schutz zu vermitteln?

Würden Sie wegschauen, wenn Ihr Freund Sie bittet, ihm beizustehen?

Würden Sie nicht froh sein, wenn Sie Hilfe von Ihrer Feuerwehr bekommen?

**Bei Unfall, Feuer oder sonstigen Notlagen verlassen Sie sich auf uns???** „Die wissen, wie's geht“! aber stop!

„Fünf Leute sollen das Feuer im Haus ausbekommen und wo kommen die jetzt erst her?“

Da war es wieder: Auf andere sich verlassen, aber selber nichts tun.

Warum meckern Sie über Ihre Feuerwehr - selber zu fein (keine Lust, Familie, Haus & Hof usw.). Gründe, nicht Mitglied zu werden, gibt's viele.

Wollen wir keinem etwas Schlechtes wünschen, aber wenn Sie mal in eine missliche Lage kommen, sollten Sie dran denken.

**Feuer bleibt Feuer, heute wie damals gemeinsam schafft man(n) (Frau) mehr.**

Unterstützen Sie Ihre Feuerwehr Niepars, wir zählen auf Sie.

Mit freundlichen Grüßen!

**Matti Holtfreter**





SIMPLY CLEVER

ŠKODA



Große Auswahl. Eine Prämie. Jetzt bis zu 3.000,- € Vielfalts-Vorteil\* sichern.



**ŠKODA Fabia.** Er bietet mehr Auswahl als manch anderer: Easy, Active, GreenLine, TSI- oder TDI-Motor, Comfort-Paket, Sportsitze, Leichtmetallfelgen und vieles mehr. Stellen Sie sich Ihren Lieblings-Fabia nach Wunsch zusammen und profitieren Sie von bis zu 3.000,- € Vielfalts-Vorteil\*. Jetzt bei uns im Autohaus.

\*Für die Sondermodelle Family inklusive der optionalen Ausstattungspakete Comfort und Style gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH für vergleichbar ausgestattete Serienmodelle der Ausstattungslinie Ambition. Gültig bei Bestellung bis 30.06. 2012, gilt nicht für die Motorisierung 1,2 l, 44 kW, das Doppelkupplungsgetriebe und ist nicht kombinierbar mit weiteren Sonderkonditionen oder Sonderaktionen. Die abgebildeten Fahrzeuge können Sonderausstattungen enthalten, die gegen Mehrpreis erhältlich sind. Dachkontrastlackierung in der Serienausstattung begrenzt verfügbar.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 8,0-4,1; außerorts: 5,2-3,0; kombiniert: 6,2-3,4; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 148-89 (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse: E-A+.

**Autohaus Favorit GmbH & Co KG**  
Rostocker Chaussee 12, 18437 Stralsund  
Tel: 03831 499402, Fax: 03831 499403  
favorit@partner.skoda-auto.de, www.stralsund.skoda-auto.de

**HONDA**  
The Power of Dreams

Ihr Traum ist unser Antrieb.  
Der CR-V 50 Jahre Edition.



Abbildung zeigt Sonderausstattung.

**4 INKLUSIV PLUS TARIF** mit **kostenlosem** Mobilitätspaket!<sup>3)</sup>  
 + 4 Jahre Wartungsservice<sup>3)</sup>  
 + 4 Jahre Mobilitätsservice<sup>3)</sup>  
 + 3 + 2 Jahre Anschlussgarantie<sup>3)</sup>

Preisvorteil<sup>1)</sup> bis zu **€ 6.000,-** Unser Hauspreis<sup>2)</sup> **€ 24.990,-**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 11,1-8,0; außerorts 6,9-5,6; kombiniert 8,4-6,5. CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 195-171 (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG).

**HONDA**  
**Bernd Blatt**

Honda-Vertragshändler

18435 Stralsund · Heinrich-Heine-Ring 113 a  
Tel.: 03831/381057 · Fax: 03831/381457 · www.honda-blatt.de

*„Wo der Service zu Hause ist.“*

1) Preisvorteil für das Modell CR-V Executive 50 Jahre Edition im Vergleich zur unverbindlichen Preisempfehlung inklusive 4plus Paket der Honda Deutschland GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Fahrzeug.  
 2) Angebot gültig für den CR-V 2.0 Comfort 50 Jahre Edition.  
 3) Mobilität, Wartung und Garantie gem. den Honda 4plus Mobilitätspaketbedingungen, kostenfrei bei Abschluss einer 4plus Inklusiv Tarif Finanzierung der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60314 Frankfurt am Main. Anderenfalls fallen Kosten i.H.v. 100,- € inkl. MwSt. für das Paket an. Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Fachpersonal.

## Vereine und Verbände

### Veranstaltungen im Doppelpack

Bei im wahrsten Sinne des Wortes „Aprilwetter“ führte der Hundesportverein Krummenhagen am 07. April seine Frühjahrsprüfung durch. Acht Sportfreunde führten ihre Hunde in den Stufen Begleithund-, IPO1-, IPO3- und Spr3-Prüfung vor. Wir sahen gute bis sehr gute Vorführungen. Die beste Fährte suchten Eberhard Schröder und seine Hündin „Chila von den Oderwiesen“ mit 90 Punkten ab. In der Unterordnung konnte Olaf Sauer mit seinem Rüden „Ziras vom Zisawinkel“ mit 91 Punkten überzeugen. Den besten Schutzdienst führte uns Michael Schellhorn mit seiner Hündin „Chocie vom Brunsbeckerland“ vor. Den Tagessieg mit 255 Punkten errang Olaf Sauer mit „Ziras vom Zisawinkel“. Leider gab es auch zwei Durchfaller. Hier wissen wir aber woran es lag und arbeiten daran. Dank an den Richter Andreas Böhlke aus Hitzhusen für das faire Richten, den Helfern in Fährte und Schutzdienst, den Küchenfeen und Herrn Aurel Hagen von der Agrargesellschaft Andershof/Steinhagen GbR für das Fährtenengelände. Am gleichen Tag fand die Zuchtschau in Waren (Müritz) statt. Unsere Sportfreundin Helga Fränk, Eigentümerin und Halterin der Hündinnen „Zenni und Xima vom kleinen Mohr“, besuchte diese Zuchtschau. Die beiden Hunde führte die Sportfreundin Anja Ziebert aus Rostock vor. Mit Zenni konnte die Bewertung viel versprechend auf Platz 4 in der Nachwuchsklasse und mit Xima die Bewertung sehr gut auf Platz 4 in der Jugendklasse erreicht werden.

#### Heidemarie Freitag



#### Erste Erfolge bei den Hundesportlern

Mitte März waren die Krummenhäger Hundesportler gleich auf zwei Veranstaltungen erfolgreich. Am 17. März trat Helga Fränk mit ihrem Rüden „Maestro vom Krummenhäger See“ in Berlin Reinickendorf zur Begleithundprüfung an. Souverän konnte das Team diese Prüfung meistern. Am darauf folgenden Tag fand in Berlin Britz eine Zuchtschau statt.

Der Neustrelitzer Züchter Helmut Gertz hatte dafür die Jugendliche Grit Freitag zum führen seiner Hunde gebucht. Grit führte die Hunde sehr gut vor. Sie konnte in den Junghundklassen mit der Hündin „Maja von der Kalkhorst“ die Bewertung sehr gut auf Platz 8 und mit dem Rüden „Marvin von der Kalkhorst“ die Bewertung gut auf Platz 1 erreichen.

#### Heidemarie Freitag



#### Reit- und Fahrverein Obermützkow e. V. startet in die neue Saison



Nachdem sich nun auch aus Obermützkow der Winter langsam zurück gezogen hat und das erste Grün auf den Koppeln unter dem schmelzenden Schnee sichtbar wird, spüren nicht nur die Pferde den nahenden Frühling, sondern auch die Mitglieder des Vereins freuen sich auf die neue Saison. Neben der bestehenden Reithalle mit Reiterstübchen, dem hellen Stall und den weiten Wiesen des Vereins ist im Winter ein neuer Paddock gebaut worden, der den Tieren viel Auslauf bietet. Stroh und Heu sind mit viel Mühe im vergangenen Jahr gebunkert worden. Unsere dreijährigen Nachwuchspferde erwarten den Beginn ihrer Ausbildung für den Unterricht und das Sattelzeug wurde repariert und geputzt. Alles zusammen: beste Voraussetzungen für den kommenden Reitsommer 2012.

Dieser wird wieder eine große Vielfalt an Aktivitäten für Freunde, Interessenten und Mitglieder des Vereins bringen. Ein regelmäßiges Angebot ist der Reitunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene, Spring- oder Freizeitreiter in der Halle oder auf dem Platz. Verschiedene Zeiten und Pferde stehen hier zur



Verfügung und können individuell genutzt werden. Unsere jungen und älter werdenden Reiter zeigen auf verschiedenen Reitturnieren in der Region ihr Können und messen sich mit anderen Reitsportlern. Eine Besonderheit bleiben die sonntäglichen Ausritte ins Gelände. Wer sattelfest ist, kann an den Ausritten teilnehmen und die wunderschöne Landschaft um Obermützkow in der Gruppe erkunden. Oster-, Himmelfahrts-, Pfingst- und Hubertusausritte sind auch dieses Jahr wieder vorgesehen. Das Wissen über die Pferde soll aber auch vermittelt und weitergegeben werden. Der „Tag des Pferdes“ im Tierpark Stralsund und Reiterferien für Kinder sind solche Angebote. Voltigieren ist eine gute Möglichkeit, das Reitsporthobby zu beginnen. Auch Reitanfänger und Wiedereinsteiger finden ihren Platz im Reit- und Fahrverein Obermützkow. Uns ist es wichtig, das Pferd als Freund des Menschen zu erleben und schätzen zu lernen.

Gemütliche Augenblicke spielen im Vereinsleben natürlich auch eine große Rolle, ob in der kleinen Küche bei Tee und Kuchen nach dem Reitunterricht, am Grill nach längeren Ausritten oder im Reiterstübchen bei der Weihnachtsfeier. Auch für Kindergeburtstage bieten wir ein Programm mit und ums Pferd.

Wer Interesse am Reitunterricht oder an einer Mitgliedschaft im Verein hat, ist herzlich eingeladen, sich unsere Homepage in Ruhe anzusehen ([www.reiterhof-obermuetzkow.de](http://www.reiterhof-obermuetzkow.de)) oder einfach im Stall vorbeizukommen und uns anzusprechen. So kann die neue Reitsaison in Obermützkow beginnen.



**Foto und Text: Depke/Schulz**



## Suche nach Nachwuchsspieler

Der SV 93 Niepars ist für seine gute Nachwuchsarbeit im Fußballsport bekannt. Es sind gute Trainings- und Wettkampfbedingungen vorhanden.

Betreut werden die Nachwuchsspieler von erfahrenen und lizenzierten Fußballtrainern.

Durch die schwachen Geburtenjahrgänge gehen nun langsam die Spieler aus.

Wir sind auf der Suche nach fußballbegeisterten Mädchen und Jungen für jede Altersklasse.

Es besteht die Gefahr, das wir kaum noch eine Nachwuchsmannschaft für den Punktspielbetrieb für das Spieljahr 2012/13 anmelden können, so Sportkoordinator Michael Manfraß.

**Gesucht werden Spieler für folgende Altersklassen.**

### **G/F-Jugend:**

Jahrgänge 2005 - 2007, Training ist jeden Dienstag in der Nieparser Sport - und Freizeithalle von 16:30 - 17:30 Uhr

**E-Jugend:** Jahrgänge 2002 - 2003, Training Montag und Freitag von 15:30 - 17:00 Uhr im Nieparser Sportforum

**C/B-Jugend:** Jahrgänge 1996 - 1998, Training zur Zeit in Steinhagen jeden Mittwoch von 17:00 - 18:30 Uhr.

Jeder kann sich persönlich vor Ort vorstellen und an einem Schnuppertraining teilnehmen. Für mehr Informationen steht Sportkoordinator Michael Manfraß zur Verfügung. Tel. 01729167684.

**Michael Manfraß**

*Hallo, liebe Negaster im Alter von 50 Jahren bis???*

## Unser Programm vom Seniorenclub für die Monate Mai und Juni 2012

### 1. Turnen für Senioren

Jeden Dienstag 9:00 - 10:00 Uhr Turnhalle

### 2. Kegeln

Jeden Montag, 14:45 bis 15:45 Uhr Seehotel

### 3. Kartenspiel

Jeden Donnerstag, 14:00 Uhr Klubraum Schule

### 4. Fahrten & geselliges Beisammensein

08.05. 2 Damen einer Schweizer Kosmetikfirma stellen Pflegemittel für die reife Haut vor.

14:00 Uhr Klubraum

17.05. Wir laden ein zur traditionellen Himmelfahrtstour mit dem Fahrrad - anschließend Erbseneintopfen mit Bockwurst im Klub  
Treffpunkt Radfahrer 10:30 Uhr Turnhalle

29.05. Wir besuchen den Landwerthof Stahlbrode. Geboten werden eine Betriebsbesichtigung und anschließend eine Verkostung.

Unkostenbeitrag pro Person 10,00 €

Abfahrt 10:00 Uhr von allen Haltestellen.

5.06. Heute laden wir zum Picknick in die Nienhäger Dorfhütte ein.

Treffpunkt 13:30 Uhr Kindergarten

21.06. Wir erleben den Frühling im Vogelpark Marlow.

Unkostenbeitrag für Busfahrt, Eintritt und Kaffee/Kuchen 29,00 €

Abfahrt von allen Haltestellen 11:45 Uhr

Bei schönem Wetter entscheiden wir uns spontan für Fahrradtouren in unsere schöne Umgebung

## Der Seniorenclub

## Verschiedenes

### Fahrbibliothek Landkreis NVP

Sitz:

Schulzentrum Barth

Uhlenflucht 5

18356 Barth

Tel. 038231 2216

### Fahrplan 2012

**27.02.2012 - 30.06.2012**

### Dienstag

22.05.2012

19.06.2012



Gemeinde	Haltestelle	Standzeit
Richtenberg	Markt	13:05 - 13:15 Uhr
Richtenberg	Kindergarten Bahnhofstr.	13:20 - 13:35 Uhr
Berthke	Bushaltestelle	13:45 - 13:55 Uhr
Grün Kordshagen	Dorfanfang	14:00 - 14:20 Uhr
Negast	Schmiedeweg	14:35 - 15:05 Uhr
Zimkendorf	Kurve	15:25 - 15:45 Uhr
Kummerow	Dorfmitte	15:55 - 16:15 Uhr

## Wir ziehen um!!

Die Mitarbeiter des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft in Grimmen, Karlstraße 5 ziehen in der Zeit vom **30. April bis 04. Mai** nach Stralsund in die Rostocker Chaussee 46 a um.

Während dieser Zeit sind wir nicht erreichbar.  
Für ihr Verständnis möchten wir uns bedanken.

Ab dem 07. Mai nehmen wir Ihre Fragen und Änderungswünsche gern wieder entgegen.

Sie erreichen uns unter folgenden Rufnummern:

Frau Krause	Gebührenstelle	03831 27882	<b>04</b>
Frau Obst	Gebührenstelle	03831 27882	<b>06</b>
Frau Becker	Gebührenstelle	03831 27882	<b>18</b>
Frau Demmel		03831 27882	<b>07</b>
Frau Stachowiak	Buchhaltung	03831 27882	<b>16</b>
Herr Gernetzki	Kasse	03831 27882	<b>13</b>
Frau Wiechmann	Öffentlichkeitsarbeit/ Abfallberatung	03831 27882	<b>08</b>
Frau Karnatz	Betriebsleiterin	03831 27882	<b>35</b>
Fax		03831 27882	<b>90</b>

### Landkreis Vorpommern-Rügen Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Karlstr. 5  
18507 Grimmen  
Telefon: 038326 46140  
Telefax: 038326 46130  
Steuer- Nr.: 082/144/02239  
Finanzamt Stralsund  
Betriebsleiterin: Heike Karnatz

## Sonstige Informationen

Landkreis Vorpommern-Rügen  
Der Landrat  
Fachgebiet Wasserwirtschaft

### Bekanntmachung

Die Landesgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH mit Sitz in Leezen, Außenstelle Greifswald, Hainstraße 13 c in 17493 Greifswald, hat im Auftrag des Landes Mecklenburg-Vorpommern mit Datum vom 06.03.2012 beim Landrat des Landkreises Vorpommern-Rügen als untere Wasserbehörde den Antrag auf Planfeststellung für das Bewirtschaftungsregime des Polders Zarrendorf und des Krummenhagener Sees gestellt.

Das geplante Vorhaben umfasst die Rückverlegung des Schöpfwerkes Zarrendorf mit Anpassung des zugehörigen Vorflutsystems, die Festlegung eines Stauziels für den Krummenhagener See und der Ein- und Ausschaltpegel am Schöpfwerk Zarrendorf.

In den seenahen Flächen werden sich erhöhte Wasserstände einstellen, die aber auch derzeit schon auftreten. Zusätzliche Vernässungen treten durch die Rückverlegung des Deiches in Teilen des derzeitigen Polders Zarrendorf auf.

Diese vorgesehenen Maßnahmen stellen gemäß der § 68 Wasserhaushaltsgesetz eine wesentliche Veränderung des Gewässersystems dar.

Diese bedarf eines Planfeststellungsverfahrens, welches nach den Vorschriften der §§ 72 - 78 des Verwaltungsverfahrensgesetzes und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz VwVfG M-V) durchzuführen ist.

Von der Maßnahme sind Grundstücke in folgenden Gemeinden/Gemarkungen betroffen

Gemeinde Zarrendorf	Gemarkung Zarrendorf	Flur 1
Gemeinde Wendorf	Gemarkung Wendorf	Flur 2
Gemeinde Steinhagen	Gemarkung Krummenhagen	Flur 1 und 2
	Gemarkung Negast	Flur 1
	Gemarkung Seemühl	Flur 1
Gemeinde Elmenhorst	Gemarkung Elmenhorst	Flur 1

Im Rahmen der Durchführung des Planfeststellungsverfahrens wird die eingereichte Genehmigungsplanung in der Zeit vom

**21.05.2012 - 22.06.2012**

Beim Landkreis Vorpommern-Rügen untere Wasserbehörde	im Amt Niepars	im Amt Miltzow
H. - Heine - Str. 76 18507 Grimmen	Gartenstraße 13B 18442 Niepars	Bahnhofallee 8a 18510 Miltzow
Zimmer: 304	Bauamt	Bau- und Ordnungsamt Sachgebiet Planung, Zimmer 14
Di, Do.: 09.00 - 12.00 Uhr Di: 13.00 - 18.00 Uhr Do.: 14.00 - 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung	Mo-Fr.: 09.00 - 12.00 Uhr außer Mittwochs Di: 13.00 - 18.00 Uhr Do: 13.00 - 15.45 Uhr oder nach Vereinbarung	Di, Do.: 08.00 - 12.00 Uhr Di: 13.00 - 17.30 Uhr Do: 13.00 - 15.30 Uhr oder nach Vereinbarung

ausgelegt.

Sowohl die Genehmigungsplanung als auch eine Kurzdokumentation können auch im Internet unter [www.landkreis-vorpommern-ruegen.de](http://www.landkreis-vorpommern-ruegen.de) eingesehen werden.

Gemäß § 73 Abs. 4 VwVfG kann jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden bis 2 Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist (**06.07.2012**) schriftlich oder zur Niederschrift beim Landkreis Vorpommern-Rügen, untere Wasserbehörde oder beim Amt Niepars bzw. Miltzow Einwendungen gegen den Plan erheben.

Personen, die Einwendungen erheben, werden gemäß § 73 Abs. 5 Nr. 4 VwVfG von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt.

Im Auftrag

  
Wojtek

### Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Bahnhofstraße 32  
18461 Richtenberg  
Tel.: 038322 536-0  
Fax: 038322 536-99  
E-Mail: [info@wbg-richtenberg.de](mailto:info@wbg-richtenberg.de)  
Homepage: [www.wbg-richtenberg.de](http://www.wbg-richtenberg.de)

#### Wohnungen zu vermieten

Buschenhagen, Lange Straße 21	
2-Raum-Wohnung	51,72 qm
Buschenhagen, Lange Straße 21	
3-Raum-Wohnung	61,71 qm
Groß Kordshagen, Chausseestraße 10	
2-Raum-Wohnung	53,20 qm
Groß Kordshagen, Chausseestraße 10	
3-Raum-Wohnung	63,10 qm

Alle Wohnungen sind modernisiert. Nach vorheriger Terminabsprache zeigen wir Ihnen gerne die gewünschte Wohnung. Weitere Angebote und Mietpreise erhalten Sie auf Anfrage.

## Terminhinweis

## Vortrag zur Ausstellungseröffnung

### „Schwerter zu Pflugscharen“

#### Ein Bibelwort bringt eine Diktatur ins Wanken

„Schwerter zu Pflugscharen“ - diese Losung zusammen mit dem Sinnbild eines Schmiedes war das bekannteste Symbol der staatsunabhängigen Friedensbewegung in der DDR. Als Lesezeichen auf Vliesstoff gedruckt, traf der Aufnäher die Friedenssehnsucht vieler Jugendlicher. Sie trugen ihn in den 80er Jahren DDR-weit auf ihrer Kleidung in Schulen und Betrieben. Sie machten so ihren Friedenswunsch öffentlich und gerieten mit der SED-Friedensdoktrin massiv in Konflikt.

**Harald Bretschneider** war damals Landesjugendpfarrer in Sachsen und einer der Schöpfer des Lesezeichens. Er wird mit seinem **Vortrag am 10.05.2012 um 19:00 Uhr** eine neue Sonderausstellung in der Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen Stasi-U-Haft Rostock eröffnen.

#### Sonderausstellung

##### Der gefährliche Schmied

Die Auseinandersetzung zwischen Friedensbewegung und DDR-Staat

Die DDR mit ihrem außenpolitischen Friedens- und Abrüstungsanspruch bekam plötzlich Angst vor eigenen Symbolen, als nonkonforme Bürger diese aufgegriffen. So wurde der friedfertige Mann der sowjetischen Skulptur, der die biblische Vision „Schwerter zu Pflugscharen“ versinnbildlichte, zum „gefährlichen Schmied“, den man nun bekämpfte und tabuisierte.

Die Ausstellung ist eine Hommage an die vielen Menschen, die mit persönlichem Mut ihre Friedenshoffnung ausdrückten. Oft nahmen sie dafür persönliche Nachteile in Kauf und setzten sich der Willkür der Staatssicherheit und anderer Partei- und Staatsorgane aus. Die Ausstellung wurde vom **Martin-Luther-King-Zentrum für Gewaltfreiheit und Zivilcourage e. V. Werdau** erarbeitet und von der Bundesstiftung Aufarbeitung und der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Sachsens gefördert.

**11.05. - 21.07.2012**

Di. - Fr. | 10:00 - 18:00 Uhr | Sa. | 10:00 - 17:00 Uhr  
(So., Mo. und an Feiertagen geschlossen)

#### Dokumentations- und Gedenkstätte des BStU in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG)

Hermannstraße 34 b (Zugang über Augustenstraße/Grüner Weg) 18055 Rostock

Der Eintritt ist frei.

Das Martin-Luther-King-Zentrum für Gewaltfreiheit und Zivilcourage e. V. Werdau und die Außenstelle Rostock des Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen (BStU) laden alle Interessierten herzlich zur Eröffnungsveranstaltung und zum Besuch der Ausstellung ein.

Dr. Volker Höffer

Leiter der Außenstelle Rostock des BStU



### Gestatten, intelligent!

Die Dohle ist Vogel des Jahres 2012. Am Beispiel der schlaun Dohle wollen wir eine Lanze brechen für die oft zu Unrecht geschmähten Rabenvögel. Denn auch die Verwandtschaft der Dohle beweist Köpfchen. Rabenvögel können ähnlich gut denken wie Menschenaffen.

Viele Beispiele zeigen es:

Die Saatkrähe benutzt allerlei Werkzeuge, um an begehrte Nahrung zu kommen. In einem Experiment der Cambridge Universität warfen die Vögel so lange Steine in ein Wasserglas, bis sie an einen sonst unerreichbaren Wurm gelangten. Sie hatten den Anstieg des Wasserspiegels einkalkuliert.

Der Kolkrabe kann dem Blick von Artgenossen folgen und einschätzen, ob der andere etwas sieht, was er selbst nicht sehen kann. Außerdem täuscht er seine Artgenossen und andere Vögel taktisch mit Scheinverstecken.

Rabenkrähen und Nebelkrähen wurden schon dabei beobachtet, wie sie Nüsse auf die Fahrbahn werfen, um sie von Autoreifen knacken zu lassen. Dabei bevorzugen sie Kreuzungen mit Ampeln, denn hier können sie sich in der Rotphase die geknackten Nüsse bequem wiederbeschaffen.

Der Elster konnte nachgewiesen werden, dass sie in der Lage ist, sich selbst im Spiegel zu erkennen. Das ist die Voraussetzung für viele Denkprozesse.

Der Tannenhäher legt tausende von Verstecken mit Vorräten für den Winter an, die er selbst durch eine tiefe Schneedecke erfolgreich wieder ausgräbt. Eine enorme Gedächtnisleistung.

Der Eichelhäher, bei uns der farbigste aller Rabenvögel, ist ein eindrucksvoller Imitator anderer Vogelstimmen.

Auf einen Warnruf achten auch viele andere Tiere.

Rabenvögel sollen Tod und Unglück bringen. Hier drei Beispiele, wie Äußerlichkeiten und Trugschlüsse dem Ruf der Vögel schaden:

#### VOM PECHVOGEL ZUM UNGLÜCKSRABEN

Bei der Vogeljagd wurden früher Äste mit Pech bestrichen. Blieben die Vögel daran kleben, bezeichnete man sie als „Pechvogel“. Zum „Unglücksraben“ war es dann aufgrund der schwarzen Farbe von Pech und Rabenvogel kein weiter Weg. Doch die Rabenvögel selbst waren unschuldig an der Entstehung des Begriffs.

#### LIEBEVOLLE RABENMUTTER

Dass die Bezeichnung „Rabenmutter“ so negativ besetzt ist, hat nichts mit der Realität im Rabennest zu tun. Die Nester sehen zwar nicht besonders gemütlich aus, und die Jungen sitzen manchmal unbeholfen außerhalb des Nestes am Boden, doch hat ihre angebliche „Rabenmutter“ sie nicht etwa aus dem Nest gestoßen. Sie verlassen es selbstständig, bevor sie flügge geworden sind, werden aber von ihren Eltern noch lange gefüttert und vor Feinden geschützt. Die Rabeneltern sind also wahre Vorzeigeltern.





### TÄUSCHENDE OBERFLÄCHLICHKEITEN

Vermutlich haben die Rabenvögel ihr schlechtes Image vor allem ihrem dunklen Gefieder und dem Allesfresser-Dasein zu verdanken. Auch die krächzende Stimme bringt ihnen keine Pluspunkte ein. Und tatsächlich stibitzen manche Rabenvogelarten die Eier anderer Vögel.

Sympathieträger wie Buntspecht und Eichhörnchen machen es nicht anders und die Natur weiß es zu regeln:

Kleinvögel sind durch hohe Fortpflanzungsraten an solche Verluste angepasst und Rabenvögel sicher nicht für deren Rückgang verantwortlich.



Wer sich von Vorurteilen lösen kann und sich näher mit Rabenvögeln beschäftigt, wird vom Verhalten und von der Intelligenz dieser Tiere fasziniert sein!

NABU Nordvorpommern

## Das chance.natur-Projekt - zum 3. Mal die Gelegenheit Natur zu erleben!

### Wanderaktion am 3. Juni 2012

Wir laden Sie ein, die „Nordvorpommersche Waldlandschaft“ zu entdecken und zu erleben und sich bei dieser Gelegenheit auch zum chance.natur-Projekt zu informieren. Es wird geboten:

#### Tourangebot:

10:00 Uhr *Wanderung: Camitz - Recknitztal und Hangwälder*  
ca. 1 1/2 - 2 Std.

Treffpunkt: Forsthaus in Camitz  
(Führung durch Berto Döring, Revierförster)

10:00 Uhr *Radwanderung: Obermützkow - Borgwallsee - Penin - u.z.*  
ca. 1 1/2 - 2 Std.

**Achtung! RAD-Wanderung z.T. über unbefestigte Wege!**  
ca. 15,5 km

Nur mit geeignetem Fahrrad!

Treffpunkt: Gutshof Obermützkow  
(Führung durch Thomas Beil, Projektleiter chance.natur)

### Nachmittagsprogramm auf dem Gutshof in Obermützkow:

ab 12:00 Uhr *Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen*

Für das leibliche Wohl sorgt der Obermützkower Freizeitverein e. V.

*Informationen rund um das chance.natur-Projekt*  
Wir stehen für Ihre Fragen zur Verfügung

*Führung/Besichtigungsmöglichkeit des Heimat- und Landtechnikmuseums*

Der Obermützkower Freizeitverein e. V. freut sich über Interesse und beantwortet gern alle Fragen.

#### Hinweise:

- Die Rad-/Wanderungen werden geführt und sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Interessenten finden sich bitte direkt am genannten Treffpunkt ein. Bitte achten Sie auf geeignete Kleidung und Schuhwerk bzw. ein geeignetes Fahrrad.
- Die Radtour geht teilweise über Platten- oder Waldwege. Auf diese Bedingungen sollte man sich einstellen (Unebenheiten ect.).
- wichtiger Hinweis: Die Teilnahme an einer Wanderung ist nicht Voraussetzung für die Teilnahme am Nachmittagsprogramm!
- Jeder Teilnehmer erhält einen Wanderpass und kann damit am Gewinnspiel teilnehmen. Es winken Reisen und Sachpreise. Nähere Informationen erhalten Sie vor Ort.

Das chance.natur-Projektmanagement freut sich gemeinsam mit allen Mitwirkenden auf Ihre Teilnahme!

Rückfragen unter Tel.: 038326 59-267



#### Camitz

Treffpunkt am Forsthaus (gekennzeichnet)

Zufahrt aus Marlow ca. 200 m hinter der Recknitzquerung und aus Semlow kommend, vorbei an Plennin Richtung Marlow in der Kurve



#### Obermützkow

Treffpunkt auf dem Gutsgelände an der Reithalle/Technikmuseum;

Zufahrt aus Stralsund über B 105, Kreuzung Martensdorf Richtung Richtenberg bis zum Hofplatz;

Zufahrt aus Richtenberg am alten Dorf vorbei gleich links zum Hofplatz/Museum/Reithalle

# fit & gesund

- fitness
- ernährung
- schönheit




**Vertrauen Sie nur dem Fachmann**  
**Ihr Altgold ist Geld wert!**  
 Schmuck • Zahngold • Silber  
 Glashütter Uhren vor 1970 • Münzen

**Barankauf**



**IHR UHRMACHERMEISTER**  
 Ossenreyerstr. 37 · 18439 Stralsund  
 Tel./Fax: (03831) 29 43 72

**Nagel- und Kosmetikstudio**  
**Salon Libelle**



Kosmetik • Visagistik • Nagelmodellage • Fußpflege

Susanne Egdorf  
 Gartenstraße 34  
 18442 Niepars  
 Tel. 038321 - 68 87 45  
 H.: 0152 - 09 42 94 77  
 Termine auch Samstag nach Vereinbarung

**Von der Planung bis zur Fertigstellung:**

- Neueindeckungen • Flach- & Steildachsanierungen
- Dachaufstockungen • Dachbaustoffhandel
- Finanzierungen aller Art

**HECK** 

**Bedachungsunternehmen GmbH**  
 Innungsbetrieb Mecklenburg-Vorp. • Inh. Dachdeckermeister T. Heick  
 18442 Steinhagen • Mühlenweg 1 • [www.heck-gmbh.de](http://www.heck-gmbh.de)  
 Tel.: 038327/60628 • 0171/5013381 • Fax: 038327/60173

**RT ROHRTECHNIK ROSTOCK GMBH**  
 Büro Stralsund

- Kleinkläranlagen (Neubau, Umrüstung, Wartung)
- Tief- und Rohrleitungsbau
- Hausanschlüsse für Gas, Wasser und Abwasser
- Regenwasseranschlüsse
- Regenwassernutzungsanlagen




PRT Rohrtechnik Rostock GmbH, Büro Stralsund  
 Robert-Koch-Straße 15, 18442 Groß-Lüdershagen, Telefon: 03831 - 30 32 10,  
 Telefax: 03831 - 30 32 20, e-mail: [stralsund.buero@prt-rohrtechnik.de](mailto:stralsund.buero@prt-rohrtechnik.de)

**HGD Müller** **Hausgerätedienst Müller**  
 Ihr Fachhandel in Vorpommern

**Reparaturdienst, Beratung und Verkauf von Wasch-, Kühl-, Trocken-, Koch-, Gefrier- und Spülgeräten ...**

**Servicetelefon: 03 83 27/6 02 50**

für Stralsund Tel.: 0 38 31/30 67 95  
 Seemühler Str. 3 · 18442 Negast

- Anzeige -

## Ein ganz besonderes Geschmackserlebnis

**Mit der BellaCrema® Selection des Jahres mit Monsooned Malabar-Bohnen veredelt Melitta® jetzt erstmals das Kaffeesortiment deutscher Supermärkte.**

Unter Kaffeekennern ist sie ein Geheimtipp. Die Kaffeerarität Monsooned Malabar aus der gleichnamigen indischen Region hat einen unverkennbaren Geschmack: Sie ist kräftig, gleichzeitig weich und besitzt eine feine, an dunkle Schokolade erinnernde Note. Im Vergleich zu anderen Arabica-Sorten hat der Malabar-Kaffee eine dichtere Crema mit einer intensiven, goldbraunen Farbe.

Das von Kennern geschätzte Aroma wird durch das sogenannte „Monsooning“ erzielt: Die Bohnen werden nach der Ernte offen im Freien gelagert. Dadurch können sie über mehrere Tage die Feuchtigkeit des Monsuns aufnehmen. Anschließend werden Sie in luftigen Lagerhäusern zum Trocknen ausgebreitet.

Die Selection des Jahres mit Monsooned Malabar-Bohnen ist jetzt als Ganze Bohne und Pad-Variante in allen gut sortierten Kaffeeabteilungen zu finden und eignet sich ideal für Vollautomaten und Siebträger sowie Pad-Maschinen. Als limitierte Edition ist sie im Jahr 2012 erhältlich – nur solange der Vorrat reicht.



- Anzeige -

## Mit „Projekt Futurino“ fördert Persil Kinder in Deutschland – jetzt bewerben!

Zum sechsten Mal in Folge fördert Persil mit der Initiative „Projekt Futurino“ Kinder in Deutschland. Noch bis Ende Juli sind Verbraucher aufgerufen, sich mit förderungswürdigen Projekten für Kinder zu bewerben – um insgesamt 150.000 Euro. „Projekt Futurino“ unterstützt unter dem Motto „Ab in die Natur“ gezielt Projekte, die Kindern gesunde Ernährung sowie Bewegung in der Natur näher bringen, beispielsweise Obst- und Gemüsegärten, Naturspielplätze oder Spielgeräte, die die kindliche Motorik fördern.

Eine unabhängige Jury wählt die Initiativen aus, die gefördert werden. Seitdem „Projekt Futurino“ 2007 ins Leben gerufen wurde, hat Persil bereits über 500 Bildungs- und Entwicklungsprojekte und damit rund 116.000 Kinder unterstützt.

**Wer kann sich bewerben?**

Voraussetzung für die Förderung eines Projekts ist ein offizieller Träger, also die Durchführung durch eine als gemeinnützig anerkannte Organisation. Vom „Projekt Futurino“ profitieren auf diese Weise Kindergärten, Schulen, Vereine, Verbände oder soziale und karitative Einrichtungen. Auch Verbraucher können sich bei Persil bewerben und eine Initiative im relevanten Themenbereich für Kinder im Alter bis zu 14 Jahren vorschlagen.



**Jetzt bewerben – noch bis Ende Juli!**

Im Internet kann unter [www.persil.de/projekt-futurino](http://www.persil.de/projekt-futurino) das Antragsformular heruntergeladen werden. Zudem steht bei Fragen die Hotline unter 0800 997 89 97 zur Verfügung (gebührenfrei, montags bis freitags von jeweils 9 bis 17 Uhr). Die Bewerbungsfrist endet am 31. Juli 2012. Bereits ab Eingang der ersten Bewerbung wird über die Förderung entschieden, so dass die Projekte fortlaufend realisiert werden können.

Damit der Erfolg der Initiative auch in diesem Jahr fortgesetzt wird, freut sich Persil auf neue Ideen für Förderprojekte und auf das Futurino-Jahr 2012.



Foto by\_steffen hell\_vig\_pixelio.de



# Bau dir ein Nest



## KAY LÜPKE

■ ■ ■ ■ ■ IHR MONTAGESERVICE

LIEFERUNG UND MONTAGE  
VON FENSTER, TÜREN,  
INSEKTEN- UND SONNENSCHUTZ,  
INNENAUSBAU

FRIEDENSSTRASSE 25 • 18442 NIEPARS  
Tel.: 038321 - 66 99 0 • Fax: 66 99 1  
Funk: 0172 - 72 05 389



### Natur + Ruhe pur!

Franzburg am Fuße der Hellberge, 2 Zi., 60 qm,  
DG, Dielen, Fahrstuhl, Supermarkt + Arzt 2 Min.,  
zu vermieten 300,- € KM, Tel. 03 83 22/8 68 Mo.

## STRATIGABAU

Straßen-, Tief- und Galabau

— MEISTERBETRIEB für —

**Straßen - Wege - Pflasterarbeiten**  
**Regenentwässerung - Schmutzentwässerung**  
**Kläranlagen - Schächte - Außenanlagen - Erdbau**  
**Zaunbau - Rohrleitungen - Natursteinarbeiten**

Jens Kerstan · Dorfstraße 10 · 18513 Splietsdorf  
Tel.: 038325/65557 · Fax: 038325/65554 · Handy 0171/9457173  
e-mail: stratigabau@t-online.de · www.stratigabau.de

### Sie benötigen einen Bauantrag?

- Bauberatung, Bauplanung, Baubetreuung
- Gebäudesanierung und Neubau
- Bauleitplanung

bauvorlage-  
berechtigter  
Ingenieur

**WANKE**   
das planungsbüro  
hoch- und städtebau

Südlicher Rosengarten 12  
18311 Ribnitz-Damgarten

Dipl.-Ing. Axel Wanke

Tel.: 0 38 21 - 88 91 771  
Fax: 0 38 21 - 88 91 772

mail: planung@ax-wa.de  
web: www.ax-wa.de

**Voss-Holz**

**www.voss-holz.de**  
**Tel. (03 83 22) 8 68**  
**Fax 5 11 74**

- Baulistenholz bis 13 m Länge
- Brettschichtholz + Konstruktionsvollholz
- Nagelplattenbinder + Fertigabbund
- Profilholz, Rauhpund, Massivholzdielen
- Riffelbohlen + Pallisaden + Carports

**An den Hellbergen • 18461 Franzburg**



**Kauf von privat**  
Bei Interesse Mail an  
aga-mueritz@web.de



## Traumhaus

an der Mecklenburgischen Seenplatte -  
Nähe Waren (Müritz)

### Familienhaus mit Weitblick

Einfamilienhaus, Baujahr 2001 | ca. 500 m<sup>2</sup> Wohn- und Nutzfläche | ca. 4.000 m<sup>2</sup> | Grundstück kompl. eingezäunt | Außenpool | Sauna |  
Weinkeller | Kachelofen u.v.m. | Blick auf die Müritz | Reiten | Golfen und Wassersport in unmittelbarer Nähe | Bootshaus in der Sietower Bucht

**bauen · wohnen**  
**finanzieren**  
**renovieren · einrichten**  
**Garten · Terrasse**



Foto: Bilderbox

**Hausbau 2012**

**U M Z Ü G E**

**SPERMERN - POWER**

**LIFT bis 30m!**

**Spedition Ebert**

Der Profi für  
 Privat-, Dienst- u. Seniorenzüge  
 Möbelmontagen · Küchenmontagen  
 Entsorgungen · Renovierungsarbeiten  
 Anrechnung verwertbarer Altmöbel · **kostenlose Angebote**  
**schnell preiswert fachgerecht**

Telefon: 03 99 98 / 1 02 58 · greifswald@fachumzug.de

**Alte Raum-Decke?** *Nie mehr streichen!*

Jetzt informieren:  
 ☎ 03998/20 25 22  
 www.heinrich.portas.de

**PORTAS-Fachbetrieb Heinrich**

Lobeck-Weg 2  
 17109 Demmin

**PORTAS®**  
 Europas Renovierer Nr. 1

Die schlaue Lösung

Nachher

Das Decke-unter-Decke-System

Ihr persönlicher Ansprechpartner in Sachen Werbung!

**JENS PFANN 0171/9 71 57 37**

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow  
 Telefon: 03 99 31/5 79-0  
 Fax: 03 99 31/5 79-30  
 e-mail: j.pfann@wittich-sietow.de · Internet: www.wittich.de

**VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG**

**Bauelemente Zimkendorf GmbH & Co. KG**

**moderne mb bauelemente**

- Holz • Kunststoff • Aluminium
- Haustüren • Fenster
- Innentüren
- Rollläden • Rolltore

**Ringo Kirsch**  
 Hauptstraße 24 · 18442 Zimkendorf  
 Telefon 038321 - 666 47 · Telefax 038321 - 666 48  
 Mobil 0178 - 777 42 70

**AUB Kläranlagen seit 1994 GmbH Steinhagen**

18442 Steinhagen · An der B 194 Nr. 6

- Planung und Genehmigung
- **Wartung & Service aller Fabrikate gut + preiswert**
- Lieferung & Einbau von vollbiologischen Kläranlagen, Nachrührsätzen, Regenwassersammelbehältern in allen Größen
- Selbsteinbau möglich

www.aub-abwasser.de ☎ 03 83 27/6 07 93

**Dachdeckerei Fitzner**

Inh.: D. Fitzner

Dorfstraße 10  
 18442 Krummenhagen

Tel.: 038327/ 69706 · Fax: 038327/69732 · Mobil: 0170/ 2861930  
 davidfitzner@t-online.de

Rohrdacheindeckungen  
 Stein-, Papp- & Gründächer  
 Klempner, Reparaturarbeiten

**Firma Oehlckers**  
 Landschaftspflege und Dienstleistungsbetrieb

**Hagen Oehlckers**

Neues Dorf 9  
 18320 Altenwillershagen  
 Tel.: (0 38 21) 71 35 38  
 Fax: (0 38 21) 71 35 39  
 Funk: (01 71) 8 02 56 28  
 e-mail: hagen-oehlckers@t-online.de

- Einbau und Wartung von Kläranlagen
- Dichtheitsprüfung von Kleinkläranlagen und Schächten sowie Rohrleitungen
- Pflege von Parkplatz und Grünanlagen
- Pflasterarbeiten u. Straßeninstandhaltung

**Meisterbetrieb F. Löffelmacher**  
 Mittelweg 6b · 18445 Prohn  
 Tel. 03 83 23/ 8 15 68  
 Fax 03 83 23/ 26 41 83  
 Funk: 01 70/ 7 76 18 51

**eta** Elektrotechnik  
 Tore/ Antriebe  
 Anlagenbau

www.eta-elektrotechnik.com Service bis 20.00 Uhr - 24 h Notdienst



## Vollbiologische Kleinkläranlagen

mit Zulassung, aktueller Stand der Technik

Antragstellung - Planung - Lieferung  
Montage - Inbetriebnahme - Wartung

alles aus einer Hand  
Eigenleistung möglich



Alther Pumpen GmbH  
17489 Greifswald  
www.alther.de

Am Helmshäger Berg 6a  
Telefon: 0 38 34/5 75 60  
alther-pumpen@t-online.de

**Herrentag 17. Mai 2012**  
Spanferkel, Salate, frisches Brot, Start 14.00 Uhr  
pro Person 19,90 €

**Pfingssonntag 27. Mai 2012**  
Pfingstbrunch pro Person 15,90 €

Reservierungen unter Tel. 03 83 23-2 66 80

*Landhotel „Zum Kranich“*  
Klausdorf - Prohner Straße 18

Müritz-Stadion  
ab 9.00 Uhr

[www.panikcup.de](http://www.panikcup.de)



# 5. Panik-Cup Waren(Müritz) 23. juni 2012



Das beste und größte Freizeit-  
fußballturnier in Deutschland!

Eine Veranstaltung zu Gunsten der Stiftung  
„Watoto wa Kenya“ und der Jugendarbeit  
des Warener SV 09

32 Mannschaften aus ganz  
Deutschland und Europa  
Diddimatic

zu Gast  
**UDO LINDENBERG**

Freitag, 22.06. ab 18.00 Uhr  
**Turnierauslosung**

Moderation Ötte, Heiko Weiß, Diddimatic, Udo-Lindenberg-Double Tommy und Schlagersänger und  
Veranstaltungslegende Torsten Exler, Arno Volkmar,  
Arno Köster und Achim Wittig  
Veranstaltungsende ...?

**Cello-Versteigerung**  
mit Dirk Spyra mit Original-Autogramm  
von Udo Lindenberg am Samstag, den 23.06.2012

Samstag, 23.06. ab 9.00 Uhr  
**Panik-Cup 2012**

- 9.00 Uhr Turnierbeginn
- ganztägiges Rahmenprogramm für Groß und Klein
- 18.30 Uhr Siegerehrung, persönlich durchgeführt  
von Udo Lindenberg, Diddimatic und Dirk Spyra
- im Anschluss Livemusik zur Panik-Cup-Party mit Warener Bros.  
und Diskothek mit DJ Faló
- Veranstaltungsende ...?

Eintritt für Samstag: 2,50 Euro

Der Panik-Cup 2012 wird freundlich unterstützt von:






## Veranstaltungen zum 10jährigen Vereinsjubiläum



So, 08.04.	13.00 14.00	<b>Öffnung des Vereinscafés</b> Ausstellungseröffnung in der Backsteinscheune: Carsten Bergner „Malerische Gespräche“ - Gegenwart und Zukunft musikalische Umrahmung mit Uwe Roßner / Greifswald (klassische Gitarre)
Fr, 04.05.	17.00	<b>Eröffnung der 10. Kultursaison zum Baublütenfest</b> Grußworte von Harry Glawe (Wirtschaftsminister in Mecklenburg-Vorpommern) und Christian Griwahn (Bürgermeister der Gemeinde Velgast) Ausstellungseröffnung in der Kirche: „TRÄUM SCHÖN“; Malerei von Erika Tappe und Hans-Christian Tappe / Berlin, Einführung durch Juergen Vetter
	18.00	Konzert der „Prahner Blasmusik“ im Pfarrgarten Maibowle, Barther Bier und Grill an der Backsteinscheune
So, 13.05.	14.00	<b>Festgottesdienst nach der Restaurierung des Kirchenmobiliars</b> mit Superintendentin Helga Ruch und den Barther Blechbläsern
	15.30 16.15	Kaffee und Kuchen, Gartenführung Konzert mit dem Trio Concorde / Rostock (Luise Sachse / Klarinette, Neasa Ní Bhriain / Viola und Imke Lichtwark / Klavier) mit Werken von Mozart, Schumann und Francaix
Do, 17.05.	11.00	<b>Himmelfahrtstag</b> Musikalischer Frühschoppen mit Franz und Ilka an der Backsteinscheune mit Barther Bier und deftiger Starkower Pfarrgarten Suppe
So, 03.06.	13.00 18.15 19.30	<b>Konzertcafé</b> Kaffee und Kuchen in der Backsteinscheune Gartenführung: „Die eine Rose überwältigt alles“ Konzert mit jiddischen Liedern mit Valeriya Shishkova & Di Vanderer / Dresden
Sa, 09.06.	14.00	<b>Tag der offenen Gärten in Mecklenburg-Vorpommern (10 - 19 Uhr)</b> Gartenführung Kaffee und Kuchen in der Backsteinscheune
So, 10.06.	14.00 15.00 16.00	<b>Tag der offenen Gärten in Mecklenburg-Vorpommern</b> Gartengottesdienst mit den Jagdhornbläsern „Hegering Bremerhagen“ im Pfarrgarten Verleihung der Plakette „Hortus Oecumenicus“ durch das Ökumenische Gartennetzwerk e.V. an den Verein Backstein-Geist und Garten, anschließend Gartenführung Konzert mit dem Nonett der hmt Rostock mit Werken von Dvorak, Poulenc, Rota u.a. Kaffee und Kuchen in der Backsteinscheune
Do, 14.06.	18.30 19.30	<b>Musikfestspiele Mecklenburg-Vorpommern</b> Gartenführung: „Der Pfarrgarten - eine komponierte Landschaft“ Konzert der DORAN-Stiftung / Junge Elite „Komponierte Landschaften“ in der Kirche Fumiaki Miura (Violine) und Boris Kusnezow (Klavier): Prokofjew, Beethoven und Grieg; in der Pause Spezialitäten aus dem Pfarrgarten
Fr, 06.07.	20.00 21.00	<b>Nachkonzert und Malerei in der Backsteinscheune</b> Nächtliche Gartenführung im illuminierten Garten Carsten Bergner führt durch seine Ausstellung bei magischem Schwarzlicht Gerd Meyerhoff / Stralsund (Klavier)
So, 22.07.	14.00 15.15 16.15 17.00	<b>Konzertcafé</b> Gottesdienst Gartenführung: „Naschen im Garten“ Orgelmusik bekannter Komponisten mit Anne-Dore Baumgarten / Wustrow unter dem Thema „heiter und naturnah“ Konzernachgespräch in der Backsteinscheune

festspiele  
Mecklenburg-Vorpommern





- Sa, 04.08. 18.00 **Naturklänge**  
Ausstellungseröffnung in der Backsteinscheune „Sehr geehrte Landschaft“  
Aquarelle von Dorte Bender / Ribnitz-Damgarten  
19.00 Amors Späße - italienische Kammerkantaten der Barockzeit  
Karsten Henschel / Wien - Countertenor mit Ensemble  
Werke von Handel, Bach, Bononcini und Caldara  
Gäste im Barockkostüm zahlen den halben Eintrittspreis!

- Sa, 11.08. 14.00 **Barthefest - das Sommerfest für Groß und Klein**  
Buntes Programm u. a. mit Volkstanzgruppe „Schützel die Bux“ / Zingst,  
Marktständen, Karussell und Kinderprogramm  
 15.00 Konzert des „Gospel-Projekts Saal“ in der St. Jürgen-Basilika und im Pfarrgarten  
16.00 Konzert des Velgaster Chores  
19.00 Tanz bis in den Morgen  
21.00 Orientalischer Lichtertanz an der Backsteinscheune mit ZAIRA



- Mo, 03.09. 17.00 **„Konzert Orgel Plus“ im Rahmen der musikalischen Stafette der EKD zur Lutherdekade: 365 + 1 - Kirche Klingt 2012**  
Prof. Ellen Beinart / Münster (Orgel) und Grit Löhner / Stralsund (Violine)  
Werke von J.S. Bach, N. Rameau, R. Binchoy, P. Yon u. a.  
 in der Pause, kulinarische Betreuung an der Backsteinscheune



- So, 09.09. 14.00 **Tag des offenen Denkmals unter dem Motto „Holz“**  
„Holz - nachwachsender Rohstoff seit Menschengedenken“  
Führung mit Dr. Gerd Albrecht  
15.00 Eröffnung des Gartenzimmers im Pfarrhaus und Führung mit Dr. Christoph Langner  
16.00 Benefizkonzert „Claviermusik“ zur Erhaltung des Gartendenkmals mit Wilhart Malik / Trier (Cembalo), Werke von J. S. Bach: Ouvertüre nach französischer Art, Chromatische Fantasie und Fuge, Concerto nach italienischem Gusto  
Kaffee und Kuchen in der Backsteinscheune

- Sa, 13.10. 13.00 **Apfeltag - das Fest rund um den Apfel**  
Buntes Unterhaltungsprogramm für jedes Alter, Konzert mit dem Vineta-Chor / Barth,  
zahlreiche Marktstände, heimische Produkte, Pflanzenbörse, Baumschule Zetelwitz,  
frischer Saft aus der Pfarrgarten-Apfelpresse, Mosten von mitgebrachten Äpfeln durch  
die Moselei Süderholz, Apfelsortenbestimmung durch die Pomologen Horst Friedrich/  
Güströw und Michael Richter / Hamburg), „Erdäpfel“ aus dem Kartoffelmuseum Tribsees  
 14.00 Plattdeutsche Erntedacht mit Pastor Prophet / Stralsund

- So, 23.09. 15.00 **Konzertcafé**  
Konzert mit Uwe Roßner / Greifswald (Klassische Gitarre) und Co. „Paganini und ...“  
Konzernachgespräch bei Kaffee und Kuchen in der Backsteinscheune



- Di, 30.10. 15.00 **Niederdeutsches Theater „Platt Komedi“**  
Premiere in der Backsteinscheune „Dei Kordenleggersch“

- Mi, 21.11. 19.00 **Multimedia-Vortrag über Norwegen**  
„Reise zu den Lofoten“ (Johannes Barth / Ribnitz-Damgarten)

- Mo, 31.12. 19.00 **Silvester in der Backsteinscheune**  
Einlass  
20.00 Essen und Tanz ins Neue Jahr

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie im 10. Jahr des Bestehens des Vereins Backstein-Gäst und Garten zu zahlreichen Kulturveranstaltungen begrüßen könnten. Die Konzerte aus der Reihe „Naturklänge“ und der Musikfestspiele Mecklenburg-Vorpommern seien Ihnen im Jubiläumsjahr besonders empfohlen.

**festspiele**  
Mecklenburg-Vorpommern

**Ausstellung in der St. Jürgen Basilika Starkow (4. Mai - 31. Oktober)**  
**TRÄUM SCHÖN - Hans-Christian Tappe und Erika Tappe / Berlin**  
Ausstellungen u. a. in Berlin, Potsdam, Göttingen, Stralsund und St. Petersburg, [www.tappe-art.de](http://www.tappe-art.de)

Kaffee und Kuchen im Pfarrgarten:  
Von Ostersonntag bis zum 31. Oktober können Gartenbesucher sonn- und feiertags von 13.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung selbstgebackenen Kuchen und einen kleinen Imbiss im Pfarrgarten genießen.  
Fragen Sie auch nach unseren Ferienwohnungen und der Vermietung des Saales für Familienfeiern, Hochzeiten, Seminare und Workshops.



Backstein-Gäst und Garten e.V. Starkow  
Kirchsteig 9, 18469 Starkow  
Telefon / Fax: 0383 24 / 65 69 2  
[bgg-starkow@gmx.de](mailto:bgg-starkow@gmx.de)  
[www.starkow.de](http://www.starkow.de)



Evangelische Kirchengemeinde Starkow / Velgast  
Ernst-Thälmann-Straße 17, 18469 Velgast  
Telefon: 0383 24 / 35 8  
[velgast@kirchenkreis-stralsund.de](mailto:velgast@kirchenkreis-stralsund.de)

Zur Unterstützung unserer Arbeit freuen wir uns über Spenden und danken Ihnen!  
Eine Spendenbescheinigung stellen wir gern aus.  
Konto: 574 003 509 / BLZ 150 505 00 / Sparkasse Vorpommern



## Doppeltes Kattagluck im Vogelpark Marlow

Die 7-köpfige Kattafamilie im Vogelpark Marlow ist nicht nur bei den Besuchern sehr beliebt, sondern ist auch allen Mitarbeitern im Park ans Herz gewachsen. So war die Freude bei der ganzen Belegschaft umso größer als die Kattamama eines Morgens gleich 2 kleine Gnome an ihrem Bauch durch die begehbare Anlage trug. Die ganze Familie sorgt sich um die Kleinen, denn bei den Kattas ist die Familienzusammenhalt sehr stark ausgeprägt. Seit einiger Zeit sind die beiden Neuerdinge nicht nur auf dem Rücken oder am Bauch der Mama zu beobachten, sondern turnen auch gerne auf den anderen Familienmitgliedern herum. Die unmittelbare Umgebung wird auch schon neugierig inspiziert, aber Mama ist immer in der Nähe von Mora und Mora. Ihren Namen bekommen die Zwillinge von einem typischen madagassischen Wortlaut „Mora Mora“, welcher besagt man solle sich Zeit nehmen. Einige Wochen wird es auch noch dauern bis zum Umzug der Großfamilie in die 4000 qm große Madagaskaranlage.

**Text und Bilder: Franzi Zöger**



### Knopfaugen beobachten Vogelpark Besucher

Die Lisztaffenfamilie im Vogelpark Marlow ist um zwei Familienmitglieder reicher geworden und erfreut durch regelmäßige Ausflüge in die begehbare Krallenaffenanlage die Besucher.

Bei der Lisztaffenfamilie im Vogelpark Marlow ist der Papa für die Betreuung der Kinder verantwortlich. Und da die zwei kleinen Gnome noch nicht wirklich mobil sind, lassen sie sich auf dem Rücken von Papa durch die Anlage tragen und schauen mit ihren großen Knopfaugen die Besucher an. Nur zum Futtern klettern die kleinen Äffchen hinüber zu ihrer Mama.

Ein besonderes Merkmal der Lisztaffen sind ihre langen, weißen Haare, die vom Kopf über die Schultern hängen und der Haarpracht des Komponisten Franz Liszt sehr ähnlich sind. Auf Grund dieser einzigartigen Gemeinsamkeit mit dem berühmten Komponisten wurden die Äffchen nach Franz Liszt, Lisztaffen benannt.

**Text und Fotos: Franzi Zöger**



### Australischer Nachwuchs für Tiershow



„Kookaburra sits in the old gum tree; merry, merry King of the bush is he! Laugh Kookaburra laugh, Kookaburra gay your life must be“. Dieses bekannte australische Kinderlied besingt den König des Outbacks, den Kookaburra. Die Rufe des Kookaburras klingen wie ein lautes Lachen und daher wird der Kookaburra hierzulande auch lachender Hans genannt. In ihrem Heimatland Australien ist der Kookaburra auf einer Briefmarke verewigt und sein Lachen ist die Erkennungsmelodie eines australischen Radiosenders. Im Vogelpark Marlow wurden dieses Jahr gleich drei von den Briefmarken zierenden Vögeln nachgezogen.



Silver, Noosa und Penny. Diese drei jungen Hänse wurden nun in die Obhut der Tiertrainerinnen gegeben, wo sie fleißig für die Tiershow „Begegnung mit Tieren“ üben. Im Augenblick befinden sich Silver, Noosa und Penny noch hinter den Kulissen, aber auch wenn sie noch nicht für die Besucher zu sehen sind, so kann man ihr lautes Gelächter schon ab und an hören.

**Text und Bilder: Franzi Zöger**

## NEU: High School Aufenthalt in der Südsee und 3-monatige Aufenthalte in Kanada



Ein Schuljahr in den **USA**, in **Kanada**, **Australien** oder **Neuseeland** zu verbringen ist für viele junge Leute ein Traum. Im Ausland zur Schule gehen, Land und Leute kennen lernen, die Sprachkenntnisse verbessern, Freunde fürs Leben finden und einfach mal über den eigenen Tellerrand hinaus sehen, ist meist die Motivation, den vielleicht schönsten Teil der Schulzeit im Ausland zu verbringen.

### High School Aufenthalt auf den Cook Islands (neu ab Sommer 2012)

Neben dem Wahlprogramm in Kanada, Australien oder Neuseeland bietet TREFF ab diesem Sommer die Möglichkeit, einen Schulaufenthalt auf den **Cook Islands in der Südsee** zu verbringen. Die Cook Islands sind ein unabhängiger Inselstaat im Südpazifik, mit sehr engen Bindungen an Neuseeland. In diesem, größtenteils von Korallenriffen umgebenen, tropischen Paradies findet man türkisblaue Lagunen und schneeweiße Sandstrände, unzählige Kokospalmen und ganzjährig warme Temperaturen.

**TREFF ist der einzige Anbieter, der High School Aufenthalte in der Südsee anbietet.**

### High School Kanada und Neuseeland - Bewerbung für Sommer 2012 noch möglich

Wer ab Sommer 2012 in **Kanada** oder **Neuseeland** zur Schule gehen möchte, für den wird es höchste Zeit, sich bei TREFF für einen High School Aufenthalt zu bewerben.

Die Bewerbungsfristen enden bald. In Kanada bietet TREFF ab Sommer auch **3-monatige Aufenthalte** an. Auf der Website **www.treff-sprachreisen.de** kann man sich online bewerben und weitere interessante Informationen wie z. B. Schülerberichte oder Fotos von Teilnehmern sehen.

**Kostenloses Informationsmaterial** zu den Schulaufenthalten in den **USA**, in **Kanada**, **Australien**, **Neuseeland** und **Cook Islands** sowie zu **Sprachreisen für Schüler und Erwachsene weltweit** erhalten Sie bei:

**TREFF - International Education e. V.**, Negelerstraße 25, 72764 Reutlingen

Tel.: 07121 696696-0, Fax.: 07121 696696-9

E-Mail: [info@treff-sprachreisen.de](mailto:info@treff-sprachreisen.de), [www.treff-sprachreisen.de](http://www.treff-sprachreisen.de)



**Landgesellschaft**  
Mecklenburg-Vorpommern mbH



[www.lgm.de](http://www.lgm.de)

### Ankauf von Ackerland und Grünland

Als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen kaufen wir Ackerland und Grünland zur Flächensicherung landwirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben.

**Sprechen Sie uns an, Herr Mars berät Sie gern!**

Telefon: 03834 832-0 · E-Mail: [gerald.mars@lgmv.de](mailto:gerald.mars@lgmv.de)

Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH · Weißbuchenweg 1 · 17493 Greifswald

# FAHRSCHULE GREIF

**Anmeldung:**

**Unterricht:**

Mo. u. Mi.

Mo. u. Mi.

16.30 - 17.00 Uhr

17.00 - 20.00 Uhr

- **Ausbildung für PKW, Motorrad, LKW u. Bus**
- **Punkteabbau u. Nachschulungen**
- **Ferienlehrgänge**
- **Berufskraftfahrer - Aus- und Weiterbildung**
- **Zertifizierter Bildungsträger nach AZWV**

**18442 Negast, Hauptstraße 25 b**

## Telefon: 03 83 27/69 99 59

## Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

**Verlag + Satz:**

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

**Druck:**

Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0

**Telefon und Fax:**

**Anzeigenannahme:**

Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

**Redaktion:**

Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45

**Internet und E-Mail:**

[www.wittich.de](http://www.wittich.de), E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de)

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt.

Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

**Verantwortlich:**

**Amtlicher Teil:**

Der Amtsvorsteher

**Außeramtlicher Teil:**

Mike Groß (V. i. S. d. P.)

**Anzeigenteil:**

Jan Gohlke

**Erscheinungsweise:**

monatlich

**Auflage:**

4.045 Exemplare

VERLAG + DRUCK

**LINUS WITTICH KG**

Heimat- und Bürgerzeitungen





**Nieparser Bauunion**  
I. Schilling

---

**DACHDECKEREI**

- Dachdecker-, Dachklempner- und Zimmermannsarbeiten

Gartenstraße 71 g · 18442 Niepars · Tel.: 03 83 21/6 94 24 · Fax: 03 83 21/6 94 25



**Angebot**

258,36 m<sup>2</sup> große (Wohn)einheit mit Nutzungspotenzial im 5. Obergeschoss  
10 Räume, 3 Küchen, 3 Bäder  
Hellmuth-Heyden-Weg 9  
Aufzug möglich

Ideal für Ihren Pflegedienst, als Begegnungsstätte, für eine Wohngruppe o. ä.

Eine Besichtigung lohnt sich!


Heinrich-Heine-Ring 94 18435 Stralsund Tel. 03831 3755-0  
info@wga-stralsund.de www.wga-stralsund.de



[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de)


**Bau- und Umwelt Negast GmbH**

Fachfirma für Einbau, Montage und Wartung von:  
vollbiologischen Kläranlagen  
Regenentwässerung - Schmutzentwässerung  
Beratung · Finanzierung



Abriss + Altbausanierung sowie Neubau

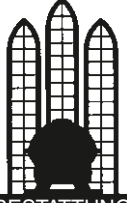
18442 Negast · Seemüllerstraße 4  
Tel. 038327/60130 · mobil: 0172/1582881  
e-mail: bau-umwelt-gmbh@web.de

**BESTATTUNGSHAUS Reinhold Matt**  
26 Jahre in 18461 Franzburg  
Kirchplatz 13, Tel.: Tag u. Nacht (03 83 22) 7 42  
zusätzlich nach 17 Uhr 01 70/9 34 02 98

Im Trauerfall stehen wir Ihnen auch weiterhin für die Städte Stralsund, Richtenberg, Franzburg, Tribsees, Niepars, Rolofshagen sowie deren umliegende Gemeinden noch viele Jahre preisgünstig, hilfreich und würdevoll bei der Erledigung aller Formalitäten zur Seite.

**BESTATTUNGSHAUS KALLWASS**  
Inhaber Stephan Kallwass



Prohner Str. 32  
18435 Stralsund  
Tel. u. Nachruf (03831) 292723  
privat: Ahornallee 4  
18445 Klein-Kedingshagen

BESTATTUNG  
UNTERNEHMEN

**Naturstein GmbH**  
Kolodzeiski



**Ihr Steinmetz**

Grabmale • Einfassungen • Nachschriften  
Fensterbänke • Treppen • Küchenarbeitsplatten

direkt an der B 194 (nahe Globus)  
18442 Groß-Lüdershagen/Stralsund  
Gewerbegebiet,  
Agnes-Bluhm-Straße 10  
Tel. (0 38 31) 47 09-0 Fax -11

18435 Stralsund • H.-Heine-Ring 79  
Tel. (0 38 31) 39 07 88  
info@naturstein-kolodzeiski.de

[www.naturstein-kolodzeiski.de](http://www.naturstein-kolodzeiski.de)

Marmor • Granit

**WOLFRAM Bestattungen**  
**SCHÖNLEITER**

Erd-, Feuer-, Seebestattungen, Überführungen,  
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherungen

<b>Stralsund</b> Heinrich-Heine-Ring 81	<b>Barth</b> Chausseestraße 30a
<b>☎ TAG &amp; NACHT</b> <b>0 38 31 / 38 01 32</b> mail: w.schoenleiter@gmx.de	<b>☎ TAG &amp; NACHT</b> <b>03 82 31 / 24 60</b> mail: schoenleiter-barth@gmx.de

Geschäftszeit: Montag - Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr  
[www.schoenleiter-bestattungen.de](http://www.schoenleiter-bestattungen.de)



**KIA**

**SIEHT GUT FÜR SIE AUS.**



**DER KIA SPORTAGE 2.0 CVVT 4WD SPIRIT**

- 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie\*
- Umfangreiche Sicherheitsausstattung
- Aufregendes Design u. v. m.

**AB € 26.590,00**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert 8,4 - 7,9; innerorts 10,8 - 9,9; außerorts 7,0 - 6,5. CO<sub>2</sub>-Emission: kombiniert 200 - 188 g/km. Nach Messverfahren RL 1999/100/EG. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia Sportage bei einer

**Pollin + Müller GmbH**  
Rostocker Chaussee 115  
18437 Stralsund  
Telefon 03831 / 494122  
Telefax 03831 / 494134  
kia-kommt@hotmail.de  
www.pollin-mueller.kiapartner.de

\* Gemäß den gültigen Garantiebedingungen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Kia Vertragshändler.

### EFH im Bungalowstil mit Vollkeller...



in Richtenberg: ca 120 qm Wohnfl. u. 5 Zi., gr. Terasse, zusätzl. kl. ELW m. Vollbad u. Küche, Doppelgarage, KP 110.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprov.  
**Tel. 0381/4 91 27 - 81**

**DKB** Grundbesitzvermittlung GmbH

**Anzeigenservice wird bei uns ganz GROSS geschrieben!**

### Gewerbeinheit neu zu vergeben...



in Richtenberg: ehem. Eiscafé, ca. 109 qm, davon 80 qm Gastrofläche, Kü., Lager, zzgl. Außenfläche, komplett als Café inkl. Möbel u. Ausstattung, für KP 155.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprov. (Pacht für 650 € pro Monat mögl.)

**Tel. 0381/4 91 27 - 81**

**DKB** Grundbesitzvermittlung GmbH

## Steuerberaterin Anke Jahn



### Kompetente Beratung in Ihrer Nähe

- Steuer- und betriebswirtschaftliche Beratung für Gewerbebetriebe, Land- und Forstwirte, Freiberufler, Arbeitnehmer und Privatpersonen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung, Existenzgründungsberatung

#### Tribsees

Clara-Zetkin-Str. 21  
Tel. 03 83 20 - 64 81 8

#### Niepars

Gartenstraße 13a  
Tel. 03 83 21 - 6666 90

e-Mail: [info@steuerberatung-jahn.de](mailto:info@steuerberatung-jahn.de)

[www.steuerberatung-jahn.de](http://www.steuerberatung-jahn.de)

**Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!**



**Feiern Sie doch mal bei uns in Duwendiek mitten in der Natur - ob drinnen oder auf unseren Außenterrassen - der Blick ist wunderschön!**

Trauerungen, Hochzeitsfeiern, Familienfeiern, Betriebsfeiern, Weihnachtsfeiern, Grillfeiern mit Übernachtungsmöglichkeiten

Dorfstraße 12c, 18442 Duwendiek  
Telefon: 038321/60128, [www.ostseelandurlaub.de](http://www.ostseelandurlaub.de)

# RÄUMUNGSVERKAUF

## wegen Aufgabe der Werkzeugabteilung!

**Sonderangebote - jetzt zuschlagen!**

### Akku-Bohrschrauber

#### BT-CD 18 2B

Akku 18 V/1300 mAh, Drehzahl 0-550 min<sup>-1</sup>, Drehmomenteinstellung 21+1, Ladezeit 3-5 h



**nur 30,00 €**  
inkl. MwSt.

### Handkreissäge BCS 55

Handliche, leistungsstarke Handkreissäge und das ideale Werkzeug für präzise Längs- und Gehrungsschnitte. Das Gehäuse besteht aus schlagfestem Kunststoff. Inkl. Parallelschlag, Staubabsaugadapter und Werkzeug für den Sägeblattwechsel.



**nur 24,00 €**  
inkl. MwSt.

### Winkelschleifer BAG 230

Leistungsstarker, robuster, handlicher und kompakter Zweihandwinkelschleifer. Handgriff um 90° nach rechts oder links drehbar, mit Spindelarettierung, Scheibenschutz und Sanftanlauftechnik. Inkl. Zusatzhandgriff und Flanschmutter Schlüssel. Leistungsaufnahme 2.100 Watt, Leerlaufdrehzahl max. 6.000 U/min, Scheibendurchmesser 230 mm, Spindelgewinde M14.



**nur 29,00 €**  
inkl. MwSt.

### Stichsäge BJS 650 E

Universell einsetzbare Stichsäge mit verstellbarem Sägeschuh, Regelelektronik und 3-fach verstellbarem Pendelhub. Komplett mit Inbusschlüssel, Staubabsaugadapter und Parallelschlag.



**nur 15,00 €**  
inkl. MwSt.

**GMBH**  
**RBK**  
RIEMSER  
BERUFSKLEIDUNG

## Riemser Berufskleidung GmbH

Am Bahndamm 4 • 18519 Sundhagen/OT Miltzow • Tel. 038328/7 06 20 • Fax 038328/7 06 25

Internet: [www.riemserbk.de](http://www.riemserbk.de) • E-Mail: [info@riemserbk.de](mailto:info@riemserbk.de)

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr